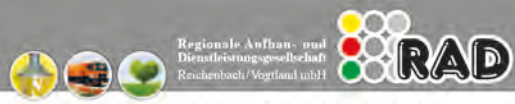


REICHENBACHER ➔ ANZEIGER

Nr. 10/24

Fotos: C. Steps, H. Keßler

DAS WAR DAS 30. REICHEBACHER BÜRGERFEST Hier geht's zum Bürgerfest-Film



- Bau-/Elektroleistung & Beleuchtungstechnik
- Umwelt- & Straßendienste
- Grünanlagen- & Hausmeisterservice

Tel. 03765/55 56 - 0 · www.rad-reichenbach.de

Demnächst

S. 11

Stellenausschreibungen
& unter www.reichenbach-vogtland.de

S. 11

Tipps, Termine & Angebote S. 20-25

WIRTSCHAFT AKTUELL

ZUM FIRMENBESUCH BEIM ELEKTROMEISTERBETRIEB KUMMER GMBH & CO. KG

Am 19. September besuchte Oberbürgermeister Henry Ruß gemeinsam mit Wirtschaftsförderer Tobias Keller die Firma Kummer.

Diese wurde 1990 gegründet und hat sich zu einem leistungsfähigen Unternehmen mit derzeit 77 Mitarbeitern, einer guten Mischung aus Alt und Jung, Erfahrung und jugendlicher Experimentierfreude, entwickelt.

Der Elektromeisterbetrieb hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Kunden ein breites Angebot an Handwerksleistungen aus einer Hand anzubieten. Partner des Elektromeisterbetriebes sind die Qualitätsböden-Kummer sowie die Firma Energieexperten.

Das Leistungsspektrum hat sich im Laufe der Jahre vergrößert und umfasst neben der Installation von Elektroanlagen, den Verkauf im Elektrofachgeschäft auf der Friedensstraße 40, die Installation und Wartung von Photovoltaikanlagen, einem Havarie-Kundendienst sowie den Einbau, die Einrichtung und Wartung kompletter Smart-Home-Anlagen oder einzelner Smart-Home-Elemente.

Das Unternehmen setzt auf die vielen Möglichkeiten der Energie- und Gebäudetechnik, die sich intelligent vernetzen und auch aus der Ferne steuern lassen.



Das gesamte Portfolio der erneuerbaren Energien, wie beispielsweise Ladeinfrastruktur, Photovoltaik-, Speicheranlagen und Wärmepumpen kommen bei Industrie- sowie Gewerbetreibenden bis hin zum privaten Endverbraucher zum Einsatz.

Durch die stetige Entwicklung des Unternehmens wurde ein Neubau am Standort Friedensstraße notwendig. Die Flächen werden zum großen Teil vom Unternehmen selbst genutzt, ein Teil ist aber auch vermietet. Ent-



standen sind freundliche Arbeitsplätze und genügend Raum, um Anlagen und deren Zusammenwirken zu testen.

Jens Kummer erläuterte Henry Ruß, dass es ihn schon immer angespornt hat, Rohstoffe



selbst zu gewinnen und damit unabhängiger zu werden. Er ist nicht in jedem Fall für die Errichtung von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) auf der grünen Wiese, die immer mit weiterer Überbauung oder Flächenversiegelung einhergehen, dafür aber für die innovative Nutzung vorhandener Objekte. Es muss nicht immer das Dach sein, auch Hauswandflächen bringen bares Geld.

Und wenn ich als Hauseigentümer die Vorteile einer PV-Anlage nutzen möchte und mich vor der Umsetzung scheue?

Sie bekommen keinen Termin beim Augenarzt? Sie möchten wissen, wie es um Ihre Augengesundheit steht?

Augenoptik Lennartz ist zertifizierter Partner des telemedizinischen Dienstes deutscher Augenärzte.

ÜBER
35 JAHRE
ERFAHRUNG

Lennartz

Besser sehen mit Benedikt Lommer
BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Durch unsere speziell geschulten Augenoptikermeister ist es möglich, vor Ort alle relevanten **Vorsorgeuntersuchungen an Ihren Augen** durchzuführen, die anschließend mit Hilfe des telemedizinischen Dienstes durch Augenärzte von „epitop medical“ ausgewertet und befundet werden.

Zu den Untersuchungen in unserem Augenvorsorge-Zentrum zählen unter anderem eine **Augeninnendruckmessung, Augenlinsen-Check, Glaukom-Vorsorge, Kontrolle des vorderen Augenabschnittes sowie eine ausführliche Netzhautinspektion mit Hilfe des Netzhaut-Scanners „EasyScan“**.

Die Bilder der Netzhaut liefern Informationen über Erkrankungsrisiken wie **Glaukom, Schlaganfall, Diabetes und Altersbedingte Makuladegeneration (AMD)**. Kleinste Veränderungen können auf diese Weise früh und vor allem rechtzeitig erkannt werden. Die Aufnahmen sind für Sie völlig berührungs-, schmerz- und risikofrei. Nach ca. 10 Tagen können wir Ihnen einen ausführlichen Arztbericht zum Gesundheitszustand Ihrer Augen übergeben. Die Kosten der Leistung zur Früherkennung werden von privaten Krankenkassen in der Regel übernommen, von einigen gesetzlichen Krankenkassen bei individueller Anfrage ebenfalls.

Vorsorgehotline: 0 37 65 / 6 70 11

Markt 8 · 08468 Reichenbach

www.lennartz-augenoptik.de · www.fundusimaging.com





Jens Kummer: „Wir können da Partner werden. Wir schließen in diesem Fall einen Vertrag über eine Dachmiete oder -pacht und davon profitieren alle.“ Auch eine Kooperation mit unserem guten Partner, der Stadtwerke Reichenbach GmbH, ist möglich. Erfahren hat der Oberbürgermeister auch, dass sich viele Hausdächer für eine PV-Anlage eignen. Das Dach muss tragfähig sein und eine Restnutzungsdauer von mindestens 20 Jahren haben. Dachneigung und Ausrichtung sind nahezu egal. Ob Osten, Süden oder Westen – Sonne ist morgens, mittags oder abends da.

Der Service des Unternehmens für die Vertragspartner umfasst das Antragsverfahren, die Zusammenarbeit mit dem Energieversorger, die Anmeldung, die Errichtung und Einrichtung der Anlagen. „Wir machen das gern und bieten individuelle Lösungen an“, wirbt Firmenchef Jens Kummer für diesen Rundumservice.



Fotos (5): H. Keßler

NEU IN REICHENBACH... IST DAS FEINKOSTGESCHÄFT „CASA MIA“



Am 08. Oktober eröffnete Angelo Strano sein Feinkostgeschäft auf dem Markt 16 und Oberbürgermeister Henry Ruß begrüßte ihn. Im Angebot hat der gebürtige Sizilianer feinste italienische Spezialitäten, wie verschiedene Käsesorten, Schinken und Wurstwaren, Weine, Antipasti oder Süßigkeiten. Vieles kommt direkt von Manufakturen in Italien. Außerdem gibt es frisch zubereitete Spezialitäten.

Für die Ansiedlung des Geschäftes erhielt Angelo Strano 16.200 Euro Förderung über das Programm Förderung von Klein- und Kleinstunternehmen (KU) sowie weitere Fördermittel über das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ), beides für Ladenausbaue und Mietzuschuss.

Fotos (2): H. Keßler

AUS DEM RATHAUS

ZU VERKAUFEN:

Ein Kalender mit dem Horch-Klassiker 14-17 PS im Bürgerbüro der Stadt Reichenbach erhältlich!



Im Bürgerbüro der Stadt, Markt 7, ist ein Kalender für das Jahr 2025 im A-3-Format mit dem Motiv des Horch 14-17 PS, für den auch in Reichenbach Fotos aufgenommen wurden, erhältlich.

Der Horch 14 mit 17 PS wurde in der Reichenbacher Automobilbauzeit von August Horch von 1902 bis 1904 konzipiert und nahezu fertiggebaut. Es ist daher das erste Fahrzeugmodell aus Zwickau.

Weiter auf Seite 4!

EXCLUSIVE
Schmuckstücke

Damenring Solitär
750 Gelbgold mit einem Brillant
1,00 Karat
Farbe: Wesselton (H)
Reinheit: SI1 mit GIA Expertise]
Preis: 7419 €

...eine Wertanlage,
an der Sie sich täglich
erfreuen können!

**JUWELIER
BUCHER**
Uhrmacher seit 1932 · Meisterwerkstatt

Plauen | Stadtgalerie am Eingang Postplatz | Tel. 03741 147801
Reichenbach | Weinholdstr. 33 | Tel. 03765 12802



Der Gemeinnützige Förderverein „August Horch Museum Zwickau“ e.V. hat das Automobil nachfertigen lassen. Sehr viel später erhielt das Fahrzeug einen Motor und ist nun auch fahrtüchtig.

Der Horch wurde an verschiedenen Orten und auch in Reichenbach in Szene gesetzt, so an der Liebastraße, auf der August Horch oft persönlich die Bremsen und Getriebe seiner Autos testete, vor der ehemaligen Horchfabrik in der Oberen Dunkelgasse und natürlich darf auch ein Motiv vor der Göltzschtalbrücke nicht fehlen.

Der Kalender zeigt darüber hinaus tolle Fotos, aufgenommen von Stefan Warter Fotografie, in Zwickau und Motive zum Autobau im Wandel der Zeit. Das Juni-Kalenderblatt punktet mit technischen Details des Horch 14-17 PS. Auf der letzten Seite des Kalenders sind die technischen Daten des Horch aufgeführt.

Fotos (5): Stefan Warter Fotografie

EIN SCHWIBBOGEN MIT DEN SCHÖNSTEN REICHENBACHER MOTIVEN



Vorfreude auf Weihnachten ist im Bürgerbüro der Stadt, Markt 7, zu spüren. Hier kann ein Schwibbogen mit den schönsten Reichenbacher Motiven gekauft werden.

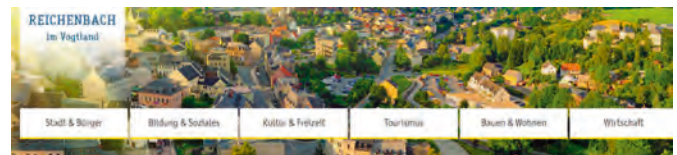
Der Holz-Lichterbogen der Firma Sigro/Falkenstein hat eine Größe von 62 x 7 x 39 cm. Er ist mit sieben LED-Kerzen ausgestattet.

Die Sonderanfertigung ist auf 50 Stück limitiert. Erworben werden kann der Lichterbogen für 159,90 Euro.

Bis zur endgültigen Gestaltung war es ein gemeinsamer Weg zwischen Firma und Stadtverwaltung. Der Schwibbogen zeigt die Göltzschtalbrücke und die Burg Mylau. Zusteckbar sind der Wasserturm, das Reichenbacher Rathaus, die Neuberin-Steile und die Trinitatiskirche. Auch diese Elemente sind hinterleuchtet. Es ist durchaus vorstellbar, in den nächsten Jahren weitere Zusteckelemente zu ergänzen.

Foto: H. Keßler

STADTNEUIGKEITEN-NEWSLETTER



Aktuelles & Wissenswertes



Jürgen-Fuchs-Bibliothek: Filme für Ferienkinder
Am 10., 15. und 17. Oktober



K-Einbruch: Eine Stunde für mehr Sicherheit am 16. Oktober
Am 16. Oktober wird die Polizeistation Neuenstein



Die Stadt Reichenbach im Vogtland bietet in Kürze für nachfolgende Stadtneugigkeiten einen Newsletter-Service an:

- ➔ Aktuelle Nachrichten: Das sind aktuelle Pressemitteilungen, Hinweise zu Baustellen, Informationen über Baumaßnahmen oder Veranstaltungen in der Stadt.
- ➔ Amtliche Bekanntmachungen: Hier erhalten Sie jede Amtliche Bekanntmachung aktuell zugeschickt.
- ➔ Amtsblatt „Reichenbacher Anzeiger“

Die Newsletter werden in unregelmäßigen Abständen erscheinen, aktuelle Nachrichten nach Bedarf, Amtliche Bekanntmachungen nach Erscheinen und der Amtsblatt-Newsletter einmal im Monat.

Bei allen Abo-Varianten der Newsletter werden wichtige Informationen, wie beispielsweise bei einem Großbrand oder einem Bombenfund, sofort versandt.

Anmelden zum Newsletter über die Homepage der Stadt

[www.reichenbach-vogtland.de/Stadt & Bürger/ Stadtneugigkeiten-Newsletter](http://www.reichenbach-vogtland.de/Stadt%20B%20B%20ger/Stadtneugigkeiten-Newsletter) werden die Anmelde-Links für die jeweiligen Newsletter bereitgestellt. Der Nutzer kann auswählen, ob er sich nur für einen Neugigkeiten-Brief entscheidet, für zwei Kategorien oder für alle drei Newsletter.

GEMEINSAM VISIONEN FÜR DIE GÖLTZSCHTALBRÜCKE VORANBRINGEN - ERSTE SITZUNG DES LENKUNGSAUSSCHUSSES

Am 18. September fand die erste Sitzung des sogenannten Lenkungsausschusses Göltzschtalbrücke statt. Der Lenkungsausschuss wird zukünftig Projekte an der Göltzschtalbrücke fachlich begleiten sowie über die finanzielle Ausstattung der beiden im Kooperationsprojekt aktiven Kommunen Netzkau und Reichenbach im Vogtland vorberaten. Als Mitglieder des Lenkungsausschusses sind daher die Bürgermeister der beiden Städte, jeweils drei gewählte Vertreter der beiden Stadträte, das Tourismus- und Regionalmanagement Göltzschtalbrücke sowie drei Mitglieder des Fördervereins Göltzschtalbrücke e.V. beteiligt.

In der Auftaktsitzung wurde bereits ganz konkret an einem Projekt gearbeitet: In Zusammenarbeit beider Kommunen soll ein touristisches Entwicklungskonzept für das Göltzschtalbrückengelände erarbeitet werden. Das touristische Entwicklungskonzept wird die Inhalte der bereits bestehenden Machbarkeitsstudie der Firma Station C23 aus dem Jahr 2021

LYMPHZENTRUM KÄPPEL Lip & Lymph PHYSIOTHERAPIE | FUSSPFLEGE | KOSMETIK

Plauensche Str. 37A · alte Klinik in Reichenbach | Zufahrt nach REWE | Parkplätze vorm Haus

Fußpflege & Kosmetik Lip & Lymph Beratung

Terminvereinbarungen unter 0174 3102507



KÄPPEL®
Lip&Lymph

LYMPHZENTRUM VOGTLAND
Plauensche Straße 37 F
08468 Reichenbach

03765/ 52 54 470
www.lipundlymph.de
info@lipundlymph.de



Ingrid Käppel
Orthopädie-schuhtechnikmeisterin.
Spezialistin für Lip&Lymph-Versorgung
und Kompressionstherapie





aufgreifen. Ziel ist es, auf der Grundlage touristischer Analysen sowie Erhebungen einen Geländeentwicklungsplan zu erarbeiten, nach welchem Schritt für Schritt und in koordinierter Form infrastrukturelle Maßnahmen im Gelände umgesetzt werden sollen. Ein großer Bestandteil des Tourismuskonzeptes liegt neben einer grundlegenden touristischen Analyse auf der gemeinsamen Umsetzungsbegleitung, mit welchem die geplanten Projekte strukturiert und schnell in eine Realisierung kommen sollen.

Im Rahmen der Auftaktsitzung wurden dafür die Angebote von drei Agenturen beleuchtet und gemeinsam für die Beantragung von Fördermitteln für die Erarbeitung vorgewürdigt. Nach dem Zugang des Fördermittelbescheides sowie dem Beschluss beider kommunaler Stadträte über das Vorhaben, soll mit der Erarbeitung begonnen werden.

Vielen Dank an alle Beteiligten des Lenkungsausschusses für die zielführende und konstruktive Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf die weitere gemeinsame Projektarbeit!

Foto: C. Steps



SPERRUNG DER B 94 ZWISCHEN ANNENPLATZ UND ORTSUMGEHUNG



Am 21. Oktober begannen im Auftrag der Niederlassung Plauen des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr die Bauarbeiten zur Fahrbahnerneuerung der B 94 in Reichenbach zwischen dem Annenplatz und der Einmündung der Ortsumgehung (S 289). Auf einer Länge von rund 1,9 Kilometern werden die Asphaltdeckschichten in einer Stärke von 13 Zentimetern erneuert. Zusätzlich werden die Bankette instandgesetzt und die Fahrbahnmarkierungen erneuert.

Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten ausgeführt. Im ersten Bauabschnitt zwischen Annenplatz und Ortsumgehung, der voraussichtlich am 20. Dezember beendet sein soll, müssen die Stadtwerke Reichenbach GmbH eine Gasleitung austauschen.

Der zweite Bauabschnitt folgt im Frühjahr 2025.

Im Bereich der Arbeiten muss die B 94 voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die B 94, B 173 und die Ortsumgehung S 289. Die Zufahrt zum Einkaufszentrum „Am Annenplatz“ sowie zum Hotel „Am Park“ ist grundsätzlich möglich.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,25 Millionen Euro. Sie werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Bei Redaktionsschluss des Amtsblattes hieß es, dass die Heinsdorfer Straße bis 25. Oktober gesperrt bleiben soll, sodass sich beide Baustellen eine Woche überschneiden.

Foto: H. Keßler

VOLLSPERRUNG FRIEDRICH-ENGELS-PLATZ



Hier sollte am 07. Oktober Baustart sein. Der ausgespülte Hohlraum umfasst rund 100 Kubikmeter. Bevor Kanal und Hauptschacht instandgesetzt werden, müssen alle Versorgungsleitungen umverlegt werden. Die Planung und die Klärung der Finanzierung dauerten länger, sodass die Baumaßnahme frühestens Mitte Oktober beginnen kann. Gebaut wird dann unter Vollsperrung in mehreren Bauabschnitten. Die Baumaßnahme dauert mit Winterpause bis 2025.

Foto: H. Keßler

NEUE WASSERLEITUNG UND SCHÖPFSTELLEN AUF DEM HAUPTFRIEDHOF



In den letzten Monaten wurde die komplette Wasserleitung auf dem Hauptfriedhof ausgewechselt. Auf dem Foto sind die neuen Wasserschöpfstellen zu sehen. Die zwölf neuen Schöpfstellen wurden ab der ersten Oktoberwoche eingebaut. Die Arbeiten sollen Anfang November beendet sein.

Da das Leitungssystem nicht frostsicher ist, muss die Leitung im Winter entleert und das Wasser abgedreht werden.

Foto: H. Keßler

Autolackiererei DEHME GmbH

- Reparaturlackierung
- Abwicklung Versicherungsschäden als Rundumsorglos-Paket
- komplette Unfallinstandsetzung
- Ausbeulen ohne Lackieren
- Fahrzeugaufbereitung

Gewerbegebiet Kaltes Feld 9 an der A 72 · 08468 Heinsdorfergrund
Tel.: 037 65 / 123 42 · www.autolackiererei-oehme.de

Lackier- und Karosseriearbeiten aus einer Hand!

POSTPLATZBRUNNEN



Seit dem letzten Sommer sprudelte kein Wasser mehr aus dem Postplatzbrunnen. Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität am Brunnen und erneuter Aktivierung wurde dieser im Rahmen des Bundesprogrammes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) umgestaltet. Das defekte Wellenelemente wurde zurückgebaut und durch die rund auslaufenden Treppenstufen ersetzt. Diese und die drei flachen, wassersprudelnden Steine laden ab dem nächsten Jahr zum Begehen und Abkühlen ein. Der städtische Bauhof erneuerte die Wasserleitungen. Die vorhandene Brunnenanlage wurde gereinigt. Die Steinmetzarbeiten übernahm die Firma Hollerung. Aus den drei dunklen Steinen sprudelt das Wasser. „Wassermarsch“ hieß es Ende der dritten Oktoberwoche. Die Kosten für den Umbau betragen 25.000 Euro, gefördert zu 90 % aus dem ZIZ-Programm.

Foto: M. Hoffmann

PARKHAUS MARIENSTRASSE – EIN BAU-UPDATE



Derzeit werden die abgebrochenen Bereiche der Deckenplatten (Randbereiche mit Entwässerungsrinnen) eingeschalt und betoniert. Nach Beendigung dieser Arbeiten erfolgt noch ein Korrosionsschutz der Metallkonstruktion. Die Fertigstellung der Arbeiten des ersten Bauabschnittes, der Nordseite des Parkhauses, liegen im Zeitplan und sollen bis Mitte November abgeschlossen werden.

Fotos (2): U. Schaller



Impressum:

Herausgeber: Creativ Werbung Reichenbach

Druck: Riedel Verlag & Druck KG, Chemnitz, OT Röhrsdorf

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist Oberbürgermeister Henry Ruß.

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die Creativ Werbung, Inhaber: Katrin Jaritz, Zwickauer Straße 92, 08468 Reichenbach Tel. 03765 12401; E-Mail: info@wir-sind-creativ.de

Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.

Redaktion: Heike Keßler, Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland, Markt 1, 08468 Reichenbach, Tel. 03765 524-1012, Fax: 03765 524-2002, E-Mail: kessler@reichenbach-vogtland.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu redigieren und zu kürzen.

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte.

Weitere Exemplare liegen im Bürgerbüro, Markt 7, zur kostenlosen Mitnahme aus. Das Amtsblatt ist auch auf der Homepage der Stadt, www.reichenbach-vogtland.de/ Stadt & Bürger/ Aktuelles aus Reichenbach, veröffentlicht.

Auflagenhöhe: 14.000

Nächster Redaktionsschluss: Achtung! Montag, 04.11.2024
Erscheinung: Freitag, 29.11.2024

Der Oberbürgermeister gratuliert den Jubilaren

Der Oberbürgermeister gratuliert allen Jubilaren, die im Zeitraum
vom 26. September bis zum 01. November 2024
ihren Geburtstag begangen haben, zu ihrem Ehrentag und wünscht ihnen alles Gute und Gesundheit!

www.autoservice-truetzschler.de



ZWEI STARKE

Marken unter einem Dach









Autoservice Uwe Trützschler e.K. • Tel.: 03661 / 43 11 29
Raasdoerfer Straße 22 • 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf



Movement that inspires

Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
Reparatur und Pflege aller Marken

STREIFLICHTER

EIN NEUES SPIELGERÄT



Eingeweiht wurde am 10. September die Spielanlage auf dem Spielplatz Albert-Schweitzer-Straße.

Die Kinder der Kindertagesstätte Wichtelhausen konnten es kaum erwarten, die neue Spielanlage auf dem Spielplatz Albert-Schweitzer-Straße zu stürmen. Nachdem das Absperrband durchgeschnitten war – neben Oberbürgermeister Henry Ruß schnitten das

Band Anke Strauß von der Wohnungsbaugesellschaft Reichenbach mbH, Angelika Riechert vom Förderverein Parkanlagen der Stadt Reichenbach/Vogtland e.V. und Martina Müller vom Lions-Club Reichenbach durch – eroberten die Kinder den Kletterturm.

Die Sonderanfertigung „Dschungel“ besteht aus Douglasien- und Robinienholz, pulverbeschichtetem Stahlrohr sowie aus Netzen und Seilen. Der Spielturm ist zwei Meter hoch. Angebaut sind Rutsche, Kletterrampe und Sandaufzug. Es fehlen noch einige Palmenblätter und ein Affe auf dem Spielturmdach.

Das Spielgerät kostet ca. 20.000 Euro. Finanziert wurde die Spielanlage durch die WOBa sowie mit jeweils 2.000 Euro durch den Parkverein und den Lions-Club. Für den sicheren Stand und den Fallschutz sorgten die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes und Mitglieder des Leuchtturm e.V. Reichenbach.

Fotos (2). H. Keßler

20 MAL BERUFSORIENTIERUNGSMARKT IN REICHENBACH



Oberbürgermeister Henry Ruß informierte sich bei den Ausstellern ausgiebig über die verschiedenen Berufsbilder.

Zum 20. Berufsorientierungsmarkt in Reichenbach am 11. September in und an der Sporthalle „An der Cunsdorfer Straße“ präsentierten sich mehr als 120 Firmen.



Julius Tannert, Vizemeister Sportrennwagen der Deutschen-Rallye-Meisterschaft war als Gast den ganzen Tag mit seinem Rennwagen vor Ort. Er warb für den Beruf des „Mechatronikers für Kälte- und Klimatechnik“. Die Ausbildung dazu findet in Reichenbach statt. 2.083 Besucher, Schüler, Lehrer, Eltern und Großeltern informierten sich über die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe oder Studienmöglichkeiten.

Fotos (3): H. Keßler



HAUSTÜREN

in Premium Qualität

Entdecken Sie qualitative Haustüren von KÖSTER Aluminium.

Loos

Qualität im Familienbetrieb seit 1988

Türen · Fenster · Vordächer · Garagentore · Pergola
Markisen · Sonnenschutz · Insektenschutz
Plissee · Rolläden · Raffstoffe · Einbruchhemmung

Leibnizstraße 1 · 08527 Plauen · Tel.: 03741 222259 · info@loos-gbr.de

www.loos-gbr.de

VOM LEHM ZUM ZIEGEL – EIN ZIEGELBRENNFEST UND SEINE RESULTATE



Am 14. September fand auf Initiative der Bauhaus-Universität Weimar erstmals ein Ziegelbrennfest am Karl-Marx-Ring in Mylau statt. Bei diesem wurden die im Juni gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen der Region in Handarbeit geformten Ziegel über mehrere Stunden hinweg gebrannt. Dazu wurde ein sogenannter Feldbrandofen aus Ziegelrohlingen und Holz aufgeschichtet, welcher im Rahmen des Festes stetig mit Kohle befeuert wurde, um die für einen erfolgreichen Ziegelbrand notwendigen Temperaturen von rund 800 bis 1000 Grad im Inneren zu erreichen. Rund um den Ofen erfuhren Besucher alles über das Forschungsprojekt von der Lehmgewinnung bis zur Verarbeitung der fertig gebrannten Ziegel.



Aus den 500 vorbereiteten Rohlingen entstand letztlich eine Vielzahl an



sehr anschaulichen und robusten Ziegelexemplaren, die den Erfolg des Projektes in Gänze verkörpern. Nun wird gemeinsam überlegt, wie und wo die entstandenen Ziegel im historischen Dresdener Format zum Einsatz kommen können und wie das Projekt in den Folgejahren weiter fortgeführt werden kann. Der erstmalige Ziegelbrand hat in jedem Fall vielseitig für Begeisterung gesorgt: Sei es bei den Kindern und Jugendlichen, die mit Lehm ihre eigene Ziegelmasse angerührt haben, bei den Studenten und Projektleitern der Bauhaus-Universität, die nach monatelangem Einsatz nun ihre fertigen Ziegel in der Hand halten können oder bei allen Einheimischen, die durch die lebendig aufgezeigte Herstellungsweise eine noch größere Achtung vor Bauwerken, wie beispielsweise der Göltzschtalbrücke erhalten haben.

Danke an alle Beteiligten, die dieses Projekt möglich gemacht haben, insbesondere an die NAWARRA Süßwaren GmbH, die Villa Lebensgrund, die Bauhöfe der Städte Netzschkau und Reichenbach sowie die Bauhaus-Universität Weimar.

Fotos (3): Stadtverwaltung

AZUBI BEGRÜßT



Am 16. September begrüßte Oberbürgermeister Henry Ruß mit Elias Weichert einen neuen Auszubildenden in der Stadtverwaltung Reichenbach.

Elias Weichert setzte sich gegen 28 Mitbewerberinnen und -bewerber um die Ausbildungsstelle zum Verwaltungsfachangestellten durch.

Der junge Mann beendete 2024 seine Ausbildung mit dem Realschulabschluss in der Weinholdschule. Er zeichnet sich durch sein offenes und freundliches Auftreten aus.

Die Stadtverwaltung Reichenbach bildet seit 1995 junge Menschen aus, zum großen Teil als Verwaltungsfachangestellte/r Kommunalverwaltung, aber auch in der Fachrichtung Medien- und Informationsdienste oder als Bestattungsfachkraft. 46 Azubis wurden bisher ausgebildet, viele davon sind noch in der Stadtverwaltung beschäftigt. Die Ausbildung von Personal ist dringend notwendig, da beispielsweise derzeit die 51- bis 67-jährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit 87 Beschäftigten die Altersstruktur in der Stadtverwaltung Reichenbach dominieren.

Foto: H. Keßler

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und Geschäftsaufösungen · Entrümpelungen
Abriss und Entkernungen · Malerarbeiten · Kleinumzüge
Entsorgung von A bis Z · kostenlose Schrottabholungen

Bahnhofstraße 5
07980 Berga

Telefon
0162 7427116

info@haushaltsaufloesung-haeberer.de
www.haushaltsaufloesung-haeberer.de



Wundtherapie

Andrea Wilfert
Wundexpertin ICW

selbstständige freiberufliche Beraterin

Hermann-Knoth-Str. 9 · Reichenbach
Mail: schwester-andrea@web.de
Mobil: 0151 27722318



**IHRE SPEZIALISTIN
IN DER MODERNEN
WUNDVERSORGUNG**



SCHAUFENSTERAKTION IN REICHENBACH



Am 19. September wurde das erste Schaufenster der Schaufensteraktion in der Zwickauer Straße 27 präsentiert.

Mit dabei waren Uwe Schwarz vom BSW und die Fotografin Anja Eilenberg. Präsentiert werden im Schaufenster in der Zwickauer Straße Fotos der Fotografin und Ausbildungsinhalte der Schule.

Diese ersten Schaufenster waren der Auftakt für die Schaufensteraktion, umgesetzt vom Innenstadtmanagement und gefördert durch das Bundesprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ), das noch bis zum 31. August 2025 in der Reichenbacher Innenstadt umgesetzt wird. Vielleicht gelingt eine Fortsetzung darüber hinaus.

Weitere Objekte sind mit unter den Ersten: das Schaufenster auf der Bahnhofstraße 20 und in der Weststraße 33. Insgesamt werden zehn Schaufenster in Reichenbach gestaltet.

Die Akteure, Unternehmen, Institutionen, Händler, Vereine und Verbände, können sich jeweils für ein Quartal in einem Fenster vorstellen.

- ➔ Für den Präsentationszeitraum ab Frühjahr 2025 stehen noch freie Schaufensterplätze zur Verfügung. Interessierte können sich im Kinderkaufhaus oder in der Wirtschaftsförderung, Tel. 524-1086, E-Mail hoffmann@reichenbach-vogtland.de, für die Aktion anmelden.

Fotos (2). H. Keßler

INNENSTADTKONZEPT – GESPRÄCHSFORUM & ÖFFENTLICHE BETEILIGUNG ZUGLEICH

Alle waren eingeladen – am 19. September fand im Kinderkaufhaus ein Gesprächsforum zum Innenstadtkonzept statt – Thema: Mitte (mit)machen Reichenbach!

Menschen verändern ihre Wünsche, Gewohnheiten und Bedürfnisse. Sich an diese Veränderungen anzupassen, ist Aufgabe einer zukunftsfähigen Innenstadt.

Im Rahmen des Bundesprogrammes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) erarbeitet Reichenbach ein Innenstadtkonzept. Dabei werden Punkte wie Stadtgrün, Barrierefreiheit, Verkehr und Städtebau näher



betrachtet. Nach einer Erfassung des IST-Zustandes sollen in der nächsten Phase die Anforderungen an die zukünftige Innenstadt ermittelt und durch Maßnahmen konkretisiert werden.

In diesem Rahmen konnten Interessierte ihre Wünsche, Ideen aber auch Kritikpunkte in die Konzepterstellung mit einbringen. Schnell waren grüne, gelbe und rote Punkte auf eine Stadtkarte aufgeklebt, die für gefällt mir, in Ordnung und Kritikpunkte standen. Auch auf Papier wurden Meinungen und Vorschläge aufgeschrieben.

Im Nachgang der Bürgerbeteiligung bestand bis 31. Oktober die Möglichkeit, sich die Präsentation zur Veranstaltung nochmals anzusehen und im Beteiligungsportal Sachsen die eigenen Gedanken zu den Themen Städtebau, Stadtgrün und Verkehr niederzuschreiben. Diese werden in die weitere Erarbeitung des Innenstadtkonzeptes einfließen.

Fotos (3): H. Keßler



**WO NACHHILFE
SPÄß MACHT:**

Nachhilfe - Fuchs
Humboldtstraße 44 • 08468 Reichenbach
Mo – Mi ab 14 Uhr, Sa ab 10 Uhr und nach Vereinbarung
Tel.: (0 37 65) 211 20

MUSIKSCHULSOMMERFEST, TAG DER OFFENEN BAUSTELLE IM STADTWERKE-GEBÄUDE & TAG DER OFFENEN TÜR IM RATHAUS



Besichtigt werden konnte zum ersten Mal das neue Hallenbad im Stadtwerke-Gebäude. Unter sachkundiger Führung konnte man die Baustelle begehen.

Auf dem Außengelände der Stadtwerke lud die Musikschule Vogtland zum Musikschulsommerfest mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm ein. Solisten und Ensembles der Musikschule Vogtland präsen-

tierten die Ausbildungsvielfalt der Einrichtung. Zwei Stunden war das Rathaus, Markt 1, geöffnet. Hier konnten sich die Besucher die historischen Stuckdecken aus der „Schleber’schen Villa“ ansehen und erhielten darüber wissenswerte und interessante Informationen.

Fotos (4): H. Keßler

DAS 30. BÜRGERFEST – EIN DANKESCHÖN!

Trotz durchwachsenen Wetters strömten die Reichenbacher zu ihrem Bürgerfest, das mit Bühnenprogrammen, Festzeltbetrieb, leckerem Essen und Trinken und vielen kleinen Angeboten bei den Gästen jeden Alters punktete. Etwa 15.000 Besucher wurden gezählt.

Was wäre so ein Stadtfest ohne die vielen Helfer, die alles mit vorbereiten, die vor Ort sind und am Ende wieder alles aufräumen.



Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Unterstützern, die das diesjährige Bürgerfest möglich machten!

Vielen Dank allen Unterstützern des 30. Bürgerfestes



Und für alle kleinen Mitwirkenden findet wieder ein extra Dankeschön statt. Die jungen Akteure aus Kindergärten und Hortkindern werden am **05. Dezember, 10:00 Uhr**, in den Ratssaal zu einer Dankeschön-Veranstaltung eingeladen. Doc Mac Dooley wird sie sicher mit seiner Elfenstunde begeistern.



Fotos: C. Steps, H. Keßler

DEMNÄCHST

02. NOVEMBER: HERBST-FRISCHEMARKT

Der letzte Frischemarkt in diesem Jahr, der Herbst-Frischemarkt, findet am 02. November, von 08:00 bis 14:00 Uhr, auf dem Reichenbacher Marktplatz statt.

Direktvermarkter und Händler bieten ihre frischen Waren an.

Angemeldet haben sich für den November-Frischemarkt Händler mit Fisch, Honig, Bioaroniaprodukten, Kasselerhandbrot, frischem Brot, Sauerkraut, Rauchwurst, Gewürzen, Obst und Gemüse, Pflanzen oder Südtiroler Spezialitäten. Angekündigt hat sich auch ein Foodtruck mit Langos, Piroggen, Pelmeni und Wareniki.

Die Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums Reichenbach und des futurum-Gymnasiums Mylau verkaufen frischen Kuchen und dazu natürlich Kaffee.



Foto: M. Hoffmann

09. NOVEMBER: REICHENBACHER STOLPERSTEINTOUR

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Stolpersteintour am 09. November eingeladen, Treffpunkt ist 11:00 Uhr am Rathaus. An den einzelnen Gedenksteinen werden die Schüler und Schülerinnen des Evangelischen Gymnasiums Mylau von den Juden berichten, die dort ihren letzten Wohnort hatten.

Zusätzlich dazu wird in diesem Jahr ein neuer Erinnerungsort in der Langen Gasse eingeweiht. Dort befand sich das Geschäft des jüdischen Ehepaars Niklas, dieses wurde während der Reichspogromnacht 1938 zum Teil zerstört. Hildegard Niklas, die zweite Frau des Inhabers Eugen Niklas, kam im Konzentrationslager Auschwitz ums Leben.

Am 09. November wird deutschlandweit den Opfern des Nationalsozialismus gedacht. Zum 86. Mal jähren sich in diesem Jahr der Terror und die Gewalttaten der Nazis gegen die Juden.

NACHTWÄCHTERFÜHRUNGEN IM WINTERHALBJAHR 2024/2025 (Anmeldung erforderlich)

„Hört, ihr Leut' und lasst euch sagen, unsre Glock' hat zehn geschlagen. Löscht das Feuer, löscht das Licht, dass kein Unheil euch geschieht.“ Mit seinem Ruf warnte der Nachtwächter die schlafenden Bürger vor Feuer, Feinden und Dieben und sagte auch die Stunden an. Er prüfte, ob Stadttore und Haustüren verschlossen waren und sorgte nachts für Ordnung und Sicherheit in der Stadt.

Verdächtige Personen, die unterwegs waren, durfte er anhalten, befragen und notfalls festnehmen. Er war die Security des Mittelalters ... Hannes Reinhold vom Fremdenverkehrsverein „Nördliches Vogtland“ führt Sie als Nachtwächter vom Rathaus aus durch das Stadtgebiet, das einst von einer Stadtmauer umgeben war und kann von allerlei kuriosen und amüsanten Begebenheiten aus der „guten alten Zeit“ berichten.

Termine: Freitag, 27. Dezember um 18:00 Uhr
Freitag, 14. Februar 2025 um 19:00 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 4 Euro pro Person (Kinder unter 14 Jahren sind frei)
Dauer: ca. 1 Stunde

Info und Anmeldung per E-Mail an reinhold.hannes@web.de



Foto: C. Steps

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland beabsichtigt die Stelle

Abteilungsleiter Stadtentwicklung / -planung / Bauordnung (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.
Achtung! Die Bewerbungsfrist endet am 01.11.2024.

Die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland beabsichtigt für die städtischen Jugendeinrichtungen eine Stelle

Sozialpädagoge städtische Jugendeinrichtungen (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Mobilen Jugendarbeit neu zu besetzen.
Die Bewerbungsfrist endet am 15.11.2024.

Die Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland beabsichtigt die Stelle

Abteilungsleiter Schulen / Kultur / Sport / Soziales (m/w/d) zum 01.05.2025 neu zu besetzen.
Die Bewerbungsfrist endet am 30.11.2024.

Stellenausschreibungen sind auf der Homepage der Stadt Reichenbach [www.reichenbach-vogtland.de/ Stadt & Bürger/ Ausschreibungen/ Stellenausschreibungen](http://www.reichenbach-vogtland.de/Stadt_&_Buerger/Ausschreibungen/Stellenausschreibungen) bzw. unter folgendem Link: <https://www.reichenbach-vogtland.de/stadt-buerger/ausschreibungen/stellenausschreibungen/> zu finden. Kontakt: Abteilung Hauptverwaltung/Personalwesen, Tel. 03765 524-1130.

SKODA

Mehrwertsteuer geschenkt!*

mtl. ab
129,- €

***Wir schenken Ihnen die Mehrwertsteuer auf Ihren Neuen Škoda!**

**Ohne Kompromisse, ohne Bedingungen!
Gleich anrufen und Termin vereinbaren.**

Unser Privat-Leasingangebot:

Škoda Fabia Essence 1,0 MPI 59 kW 5-Gang-Schaltgetriebe

Vertraglaufzeit	36 Monate	Monatliche Leasingrate	129,00 €
Jährliche Fahrleistung	10.000 km		
Leasing-Sonderzahlung	999,00 €	Überführung	999,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,2; CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 118; CO₂-Klasse: D.

*Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Zzgl. Überführungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. ²Nur in Verbindung mit einem neuen Privat-Leasing der Škoda Leasing für den Škoda Fabia bei 36 Monaten Laufzeit und 10.000 km jährlicher Fahrleistung. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Zeidler GmbH
Reichenbacher Str. 39, 08499 Mylau
T 03765 39300
zeidler.gf@partner.skoda-auto.de,
<https://zeidler.skoda-auto.de>

ZEIDLER
DEIN AUTOHAUS

AUS DEM STADTRAT

STADTRATSSITZUNG VOM 07. OKTOBER



Ortsvorsteher erhalten Ernennungsurkunde

Zu Beginn der Sitzung des Stadtrates erhielten die Ortsvorsteher der Ortsteile Brunn, Friesen, Mylau, Obermylau, Rotschau und Schneidenbach, Isabell Thomä, Frank Tennstedt, Thomas Schröder, Bernd Schröder und Veit Bursian, ihre Ernennungsurkunden. Herbert Krause wird die Urkunde nachgereicht. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Ortschaftsratsarbeit in den Ortsteilen!

Foto: H. Keßler

Bestellung der Mitglieder für den Lenkungsausschuss Göltzschtalbrücke

Zur Steuerung von Projekten im Göltzschtalbrückenumfeld wurde der Lenkungsausschuss Göltzschtalbrücke gebildet. Der Einsatz eines Lenkungsausschusses wurde im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung zwischen den beiden Städten Netzschkau und Reichenbach vom 15.12.2022 zur gemeinsamen Gestaltung des Göltzschtalbrückenumfeldes festgelegt und soll von nun an regelmäßig zusammentreten. Dabei obliegen dem Ausschuss zwei

wichtige Funktionen: die fachliche Begleitung von Projekten zur Entwicklung des Göltzschtalbrückenumfeldes sowie die Vorberatung zur finanziellen Ausstattung der beiden beteiligten Kommunen zur Verfolgung von Vorhaben (Verteilung der Eigenmittelanteile zwischen den beiden Kommunen) an der Göltzschtalbrücke.

Der Lenkungsausschuss besteht aus neun beschließenden sowie vier beratenden Mitgliedern:

Beschließende Mitglieder sind der Oberbürgermeister der Stadt Reichenbach im Vogtland, der Bürgermeister der Stadt Netzschkau, drei gewählte Stadträte für die Stadt Reichenbach, drei gewählte Stadträte für die Stadt Netzschkau und dem Tourismus- und Regionalmanagement Göltzschtalbrücke.

Beratende Mitglieder sind ein Vertreter des Tourismusverbandes Vogtland e.V. und drei gewählte Vertreter des Fördervereins Göltzschtalbrücke e.V..

Der Stadtrat bestellte folgende Mitglieder in den Lenkungsausschuss Göltzschtalbrücke:

1.	AfD	Marco Lorenz
2.	BIRM/GVR/BITex	Randy Neidhardt
3.	CDU	Marcus Fritsch

Hauptsatzung

Anschließend beschloss der Stadtrat die Hauptsatzung der Stadt Reichenbach neu. Die Satzung wird in einer der kommenden Amtsblatt-Ausgaben bekanntgemacht.

Beitritt zur Organisation „Mayors for Peace“

Mit großer Mehrheit beschloss der Stadtrat den Beitritt der Stadt Reichenbach zur Organisation „Mayors for Peace“.

Der Oberbürgermeister erhielt ein Schreiben des Bürgermeisters der Stadt Hiroshima, MATSUI Kazumi, der auch gleichzeitig Präsident der Bürgermeister für den Frieden (Mayors for Peace) ist. MATSUI schreibt: „Die steigende Zahl der Mitgliedsstädte und -gemeinden ist eine starke Kraft, die unserem Bestreben nach einem weltweiten Frieden und der Abschaffung aller Atomwaffen einen kraftvollen Auftrieb gibt. Es würde uns freuen, wenn auch Ihre Stadt den



Gutes seit Generationen | Reichenbacher Wurstfabrik

Du liebst Dein Handwerk und geregelte Arbeitszeiten?

Hier bist Du richtig.

Fleischer • Koch • Produktionsmitarbeiter
(m/w/d)

SENDE DEINE
BEWERBUNG AN:
bewerbung@
walter-schaller.de

ODER RUF AN
0172 9341308

www.walter-schaller.de

Wunsch von Hiroshima und Nagasaki nach Frieden teilen und diese Gelegenheit nutzen würde, die Anstrengungen der Bürgermeister für den Frieden zu unterstützen und unserer Organisation beizutreten. Wir hoffen aufrichtig, dass Sie uns auf unserem Weg zur Schaffung einer friedlichen Welt ohne Atomwaffen begleiten werden.“
 Angesichts der weltweiten Konflikte und der damit verbundenen Gefahren für den Frieden stellt der Beitritt der Stadt Reichenbach ein Bekenntnis für den Frieden dar.
 In Deutschland gehören bereits mehr als 900 Städte und Gemeinden der Organisation an, so u.a. auch Plauen und Zwickau.

Beschluss der Änderung der Förderrichtlinie der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Gewährung von Zuwendungen an Klein- und Kleinstunternehmen im Rahmen des Förderprogramms EFRE - „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021 bis 2027“ (KU-Richtlinie Reichenbach)
 Die Förderrichtlinie der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Gewährung von Zuwendungen an Klein- und Kleinstunternehmen im Rahmen des Förderprogramms EFRE – „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021 bis 2027“ (KU-Richtlinie Reichenbach) wurde mit Beschluss des Stadtrates (Nr.: 2024/02/VII/408) am 04.03.2024 erlassen.

Die Sächsische Aufbaubank (SAB) hat mit Schreiben vom 27.06.2024 und 21.08.2024 Hinweise und Ergänzungen zur Förderrichtlinie mitgeteilt. Diese Hinweise und Ergänzungen wurden eingearbeitet. Die Änderungen umfassen insbesondere die Ergänzung in den Rechtsgrundlagen, die Erhöhung der Gesamthöhe aller Zuwendungen auf max. 300.000 Euro (Demimis-Beihilfen) sowie einige Ergänzungen in den Nebenbestimmungen. Die Änderungen/Ergänzungen haben keinen inhaltlichen Einfluss auf die KU-Förderung bzw. bereits laufende Maßnahmen.
 Die Förderrichtlinie ist auf der Homepage der Stadt: www.reichenbach-vogtland.de/Wirtschaft/Foerdermoeglichkeiten/KU-Foerderung einzusehen. Dort gibt es auch alle Informationen zum Förderprogramm.

Halbjahresinformation über die Haushaltsführung

Die Fachbedienstete für das Finanzwesen informierte den Stadtrat über die Haushaltsführung.

Dem Oberbürgermeister obliegt nach § 75 Abs. 5 Sächsische Gemeindeordnung eine Berichtspflicht gegenüber dem Stadtrat und der Rechtsaufsichtsbehörde über die Haushaltsführung zum 30. Juni des Haushaltsjahres. Dabei soll insbesondere auf die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, die Ein- und Auszahlungen sowie die Inanspruchnahme von Kreditermäßigungen eingegangen werden. Weiterhin ist über den Schuldenstand und die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften zu berichten.

Vorhabensbeschluss zum Ausbau der Radwegverbindung nach Oberreichenbach, Teilabschnitt Krummer Weg bis Joppenberg

Der Stadtrat beschloss den Ausbau eines weiteren Abschnittes der Radwegverbindung nach Oberreichenbach, Teilabschnitt Krummer Weg bis Joppenberg.

Der Teilabschnitt Krummer Weg – Joppenberg ist Teil der Radwegverbindung nach Oberreichenbach vom Grünzug Sperlingsberg bis zum Freibad und darüber hinaus. Er befindet sich auf der ehemaligen Bahntrasse nach Oberreichenbach. Dieser Radweg ist Teil des Radverkehrskonzeptes und damit entsprechend in den städtebaulichen Rahmenplanungen verankert.

Der auszubauende Abschnitt mit einer Länge von ca. 244 m beginnt am Krummen Weg und endet am Joppenberg. Der Radweg wird im Bereich vom Krummen Weg bis Bachgasse Nr. 6 als Fahrradstraße ausgewiesen, sodass eine Befahrung durch die Anlieger weiterhin erlaubt ist. Dadurch ist ein verstärkter Aufbau mit breiterer Fahrbahn im Rahmen der Fördermaßnahme möglich. Erneuert wird in Teilbereichen auch die Bachmauer.

Auf einer Länge von ca. 155 m beträgt die Fahrbahnbreite 3,50 m. Hergestellt wird ein zusätzlicher Parkstreifen.

Bestandteil der Baumaßnahme ist die Ergänzung der Straßenbeleuchtung im Einmündungsbereich Karolinenstraße bis Krummer Weg.

Der Abschluss der Maßnahme wird auf Ende des 2. Quartals 2025 angestrebt. Die Gesamtkosten für den Radwegebau werden auf 500.000 Euro geschätzt, gefördert zu 90 %.

Energetische Sanierung Haus der Vereine

Der Stadtrat beschloss, in einem ersten Bauabschnitt Arbeiten zur energetischen Sanierung des „Hauses der Vereine“ ausführen zu lassen. Dazu sind die folgenden Leistungen geplant: Erneuerung der Dacheindeckung inklusive Einbauten wie Fenster und Lüfter, Erneuerung des Blitzschutzes sowie die Installation einer ca. 22 kWp PV-Anlage inklusive Batteriespeicher.

Beschluss zur Förderung des Vorhabens – Neugestaltung der Freifläche nach Abbruch des ehemaligen Versorgungszentrums – Grünes Stadtteilzentrum, Julius-Mosen-Straße 2, 4, 6 und 10

Einstimmig stimmte der Stadtrat der Förderung der Neugestaltung der Freifläche nach Abriss des Versorgungszentrums Julius-Mosen-Straße 2, 4, 6 und 10 im Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“, Programmgebiet Reichenbach „Soziale Stadt – Gebiet 2“ zu. Der Oberbürgermeister wurde ermächtigt, den

Modernisierungsvertrag/Weiterleitungsvertrag unter Beachtung der förderrechtlichen Bedingungen mit dem Eigentümer, der Wohnungsbaugenossenschaft Reichenbach eG, abzuschließen. Weiterhin wurde der Oberbürgermeister beauftragt, die entsprechenden Förder- und Eigenmittel bereitzustellen. Nach den Abbruchmaßnahmen soll eine Renaturierung des Geländes erfolgen. In einem ersten Abschnitt ist die Schaffung von barrierearmen, familien- und seniorengerechten Wegeverbindungen geplant. Die Wohnungsbaugenossenschaft plant in einem zweiten Abschnitt die Errichtung von Spiel- und Verweilflächen in Eigenregie.

Abbruch des ehemaligen Wohn- und Geschäftshauses Fedor-Flinzer-Straße 17/19

Der Stadtrat beschloss den Abbruch des ehemaligen Wohn- und Geschäftshauses auf dem Grundstück Fedor-Flinzer-Straße 17/19, Fl. Nr. 1644/2, Gemarkung Reichenbach, mit 90 % der förderfähigen Kosten, maximal aber 250.346,25 Euro. Die Sanierung des stehengebliebenen Giebels zum Gebäude Fedor-Flinzer-Straße 21, Fl. Nr. 1644 der Gemarkung Reichenbach und die Sicherung eines denkmalgeschützten Wandgemäldes sind in den Gesamtkosten enthalten. Fördermittel sind aus dem Landesprogramm zur Brachenberäumung (Landesbrachenprogramm) beantragt.

Jahresabschluss 2022 Kommunales Bestattungswesen

Der Stadtrat fasste den Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2022, der Verrechnung des Jahresverlustes 2022 sowie der Entlastung des Betriebsleiters des Kommunalen Bestattungswesens Reichenbach.

Beschluss zum Verkauf des Flurstückes 1649/57 Gemarkung Reichenbach (ehemaliges Güterbahnhofsgelände) an den Freistaat Sachsen zur Errichtung einer Außenstelle der Technischen Universität Chemnitz

Der Stadtrat beschloss, dem Freistaat Sachsen das Flurstück 1649/57 Gemarkung Reichenbach zur Errichtung einer Außenstelle der Technischen Universität Chemnitz zu veräußern. Außerdem beschloss er die Veräußerung unter Wert gemäß III. 2. d) der VwV kommunale Grundstücksveräußerung und genehmigte den Nachlass in Höhe von 333.949 Euro sowie die Beteiligung an der Bebauungsplanung als Gutschrift in Höhe von 15.000 Euro. Außerdem beauftragte der Stadtrat den Oberbürgermeister, den entsprechenden Notarvertragsskizzen abzuschließen.

Schenkung

Der Stadtrat beschloss die Annahme der Schenkung des Flurstückes 453/a der Gemarkung Oberreichenbach (Nähe Eisenbahnstraße). Das Flurstück 453/a der Gemarkung Oberreichenbach hat eine Größe von 5.060 m² und ist seiner Nutzung nach Landwirtschaftsfläche mit Waldbestand.

Grundstücksverkauf

Der Stadtrat beschloss den Verkauf der Flurstücke 517/31 und 517/33 Gemarkung Oberreichenbach an Alexander Wolf aus Neumark. Das Unternehmen Reifen- und Autoservice Wolf hat somit eine Erweiterungsfläche erworben.

Annahme von Spenden und Sponsoring

Abschließend fasste der Stadtrat noch einen Beschluss über die Annahme von Spenden und Sponsoring.

Alle öffentlichen Vorlagen, Beschlüsse und Protokolle des Stadtrates der Stadt Reichenbach und seiner Ausschüsse sind im vollen Wortlaut und mit allen Anlagen auf der Homepage der Stadt unter [www.reichenbach-vogtland.de/Stadt & Bürger/ Stadtpolitik/ Ratsinformationssystem](http://www.reichenbach-vogtland.de/Stadt&Buerger/Stadtpolitik/Ratsinformationssystem) veröffentlicht. -> Link: <https://www.reichenbach-vogtland.de/stadt/stadtpolitik/>



jetzt bewerben!

Berufsausbildung in der Pflege und Therapie –
Deine Berufsperspektive vor Ort hier in Reichenbach!

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann (AZAV)
- Staatl. gepr. Krankenpflegehelfer/in (AZAV)
- Logopädin/Logopäde
- Ergotherapeutin/Ergotherapeut (WFOT)
- Physiotherapeutin/Physiotherapeut

Ausbildungsbeginn am 1. September 2025

Information und Beratung
Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
im Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V.
Kirchplatz 7 · 08468 Reichenbach/Vogtl.
03765 55400 · fs-reichenbach@bsw-mail.de

www.bildungszentrum-reichenbach.de



AMTliches

GESCHÄFTSORDNUNG FÜR DEN STADTRAT UND AUSSCHÜSSE DER STADT REICHENBACH IM VOGTLAND

Die „Geschäftsordnung für den Stadtrat und Ausschüsse der Stadt Reichenbach im Vogtland“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 12.09.2024 unter www.reichenbach-vogtland.de/stadt-buerger/amtliche-bekanntmachungen/ <https://www.reichenbach-vogtland.de/stadt-buerger/amtliche-bekanntmachungen/> veröffentlicht.

SATZUNG DER STADT REICHENBACH IM VOGTLAND ÜBER DIE ENTSCHÄDIGUNG FÜR EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT

Auf der Grundlage von §§ 4 und 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. S. 62) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 29.05.2024 (SächsGVBl. S. 500), hat der Stadtrat am 02.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Entschädigung nach Durchschnittssätzen

- (1) Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstausfalls nach einheitlichen Durchschnittssätzen.
- (2) Der Durchschnittssatz beträgt bei einer zeitlichen Inanspruchnahme bis zu 3 Stunden 20 Euro
von mehr als 3 Stunden bis zu 6 Stunden 30 Euro
von mehr als sechs Stunden (Tageshöchstsatz) 40 Euro

§ 2

Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

- (1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung der ersten und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.
- (2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.
- (3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschriften des Absatzes 1 bleiben unberührt. Besichtigungen, die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.
- (4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Abs. 2 nicht übersteigen.

§ 3

Aufwandsentschädigung

- (1) Stadträte, Ortschaftsräte, Ortsvorsteher und ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung, jedoch keinen Ersatz für Auslagen und Verdienstausfall.
- (2) Die Aufwandsentschädigung wird gezahlt bei Stadträten als Sitzungsgeld je Sitzung in Höhe von 55,00 Euro für die Gremien Stadtrat und dessen Ausschüsse sowie den Ältestenrat.
Die Ausübung sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit wird entsprechend § 1 (2) entschädigt.
- (3) Ortsvorsteher und die Ortschaftsräte erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung als monatlicher Grundbetrag, jedoch kein Sitzungsgeld.
Für Ortschaftsräte wird die Aufwandsentschädigung auf 40 Euro festgesetzt. Die Aufwandsentschädigung für Ortsvorsteher richtet sich nach dem Sächsischen Beamtengesetz.
- (4) Ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters erhalten eine Aufwandsentschädigung von monatlich 235 Euro.

§ 4

Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer

Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses und der Wahlvorstände gemäß § 11 KomWG erhalten für ihren Einsatz am Wahltag eine Aufwandsentschädigung als Erfrischungsgeld in Höhe von 30 Euro.

§ 5

Reisekostenvergütung

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Stadtgebietes erhalten ehrenamt-

lich Tätige neben der Entschädigung nach § 1 Abs. 2 und § 3 eine Reisekostenvergütung in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes.

§ 6

Fälligkeit der Entschädigungszahlung

Die Entschädigungszahlen sind spätestens am 20. des Folgemonats fällig.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach Beschlussfassung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 01.01.2016 außer Kraft.

Reichenbach, den 09.10.2024

Henry Ruß
Oberbürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist.
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die vorstehend abgedruckte „Satzung der Stadt Reichenbach im Vogtland über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit“ wurde aufgrund § 1 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung bereits am 09.10.2024 unter www.reichenbach-vogtland.de/stadt-buerger/amtliche-bekanntmachungen/ <https://www.reichenbach-vogtland.de/stadt-buerger/amtliche-bekanntmachungen/> veröffentlicht.

SITZUNGSTERMINE STÄDTISCHER GREMIEN

(Änderungen sind möglich)

Stadtrat

Montag, 04. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1
(mit Bürgerfragestunde)

Technischer Ausschuss

Montag, 18. November, 19:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Verwaltungsausschuss

Montag, 25. November, 18:00 Uhr, Rathaus, Markt 1

Ortschaftsratsitzungen

OT Obermylau: Donnerstag, 07. November, 19:00 Uhr, Bürgerhaus Obermylau, Beratungsraum, Dorfmitte 3c-konstituierende Sitzung

OT Brunn: Donnerstag, 14. November, 19:00 Uhr, Ortsteilzentrum Brunn, Gemeinderaum, Windmühlenweg 2

Öffentliche Sitzung der Seniorenvertretung und des Behindertenrates

Dienstag, 05. November, 13:30 Uhr, Rathaus, Markt 1, Ratssaal

Die Tagesordnung für die jeweilige Sitzung wird sieben Tage vor dem Termin der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Reichenbach unter www.reichenbach-vogtland.de/ Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Reichenbach (www.reichenbach-vogtland.de/stadt-buerger/amtliche-bekanntmachungen/) veröffentlicht.

INFORMIERT

Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Abfallwirtschaft: INFORMATION ZUR ENTSORGUNG VON LEICHTVERPACKUNGEN

Das Amt für Abfallwirtschaft informiert, dass es bei der Entsorgung von Leichtverpackungen (LVP, gelber Sack, gelbe Tonne) ab 2025 einen neuen Entsorger geben wird.

Nach Ausschreibung der Dualen Systeme wird die Firma Recyclinghof Farsleben GmbH den Vogtlandkreis vom 01.01.2025 bis 31.12.2027 entsorgen.

Die Entsorgung von Leichtverpackungen ist keine Leistung des Vogtlandkreises, sondern eine private Leistung der Dualen Systeme.

SCHULEN

Dittes-Grundschule: PROJEKT „MEDIENBILDUNG“ DER KLASSE 4A

Am 29. und 30. August hieß es für die Klasse 4a „Kinderleicht durchs Internet“. Zwei Medientrainer der Organisation „Social Web macht Schule“ aus Dresden besuchten uns in der Dittes-Grundschule in Reichenbach.

Am Donnerstag erfuhren die Kinder was das Internet ist, was sich hinter den Begriffen Browser, Netzwerk, Router, Server oder Suchmaschine verbirgt und wie man zielgerichtet Informationen im Internet recherchiert. Zudem lernten die Schülerinnen und Schüler Gefahren im Umgang mit dem Internet kennen. Sie beschäftigten sich in diesem Zusammenhang



mit Influencern, Werbung, Challenges und Spott in den sozialen Netzwerken. Den Besonderheiten von Hackern, Phishing, Kettenbriefen, Viren und Trojanern erarbeiteten sich die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe des „Gängster-Gecko“ in Gruppen. Ihre Mühen wurden mit dem Erwerb eines Internetführerscheins belohnt.

Am Freitag drehte sich alles um die Abenteuerreise Internet. Im Rahmen einer Schatzsuche erfuhren die Kinder wie wichtig, aber auch schwer es ist ein sicheres Passwort zu erstellen und welche Daten sie im Internet lieber nicht von sich preisgeben. Was man unter „Cybergrooming“ oder „Cybermobbing“ versteht, aber auch wie sie sich am besten davor schützen oder wo sie Hilfe finden können, wenn sie selber Opfer davon werden. Der „Mobbing-Mops“ begleitete sie auf ihrer Suche und gab ihnen viele gute Tipps. Durch das Entschlüsseln vieler Rätsel erarbeiteten sich die Kinder Zahlencodes, welche sie zum Öffnen mehrerer Schlösser der Schatztruhe benötigten. Die Lernenden freuten sich riesig als sie endlich ihren Schatz bergen und die Truhe öffnen konnten.

Die Mädchen und Jungen der Klasse 4a hatten zwei sehr abwechslungsreiche und kurzweilige Tage, die laut Theodor „die tollsten Schultage bisher überhaupt waren!“

Text und Foto: Schule

SICHERER JOB MIT PERSPEKTIVEN

FACHKRÄFTE GESUCHT

- **HEIZUNG**
- **SANITÄR**
- **ELEKTRO**
- **PHOTOVOLTAIK**

Auch Berufseinsteiger sind willkommen!

#HELDENHANDWERK

SEIDEL
WÄRME • WASSER • LUFT



0172 - 3787580
ft@seidel-heizung-bad.de

Interesse an einem unverbindlichen
Vorstellungsgespräch?

**ANFRAGEN PER WHATSAPP
TELEGRAM ODER E-MAIL**



Grundschule Mylau: AUS UNSEREM SCHULLEBEN



Bei herrlichem Sonnenschein führten wir mit dem Radkultur-Zentrum Vogtland e.V. eine Nonsens-Olympiade durch.



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Literaturwagen“ stellte die Schriftstellerin Christina Röckl ihr Bilderbuch „Bus“ in der Klasse 1 und 2 vor. „Ein Bus fährt tagein, tagaus. Die Stimmung ist zäääh, doch dann...“

Text und Fotos: Schule

Evangelisches Gymnasium Mylau:



Projektwoche bereitet Nachmittag der offenen Tür vor



Am 15. November öffnet unsere Schule ab 15:00 Uhr wieder seine Türen. Sie sind herzlich eingeladen, sich über unser Gymnasium mit sozialem Profil zu informieren.

Ein Höhepunkt wird wieder die Vorstellung der vielen Ergebnisse aus unserer Projektwoche (16. bis 20. September) sein. Freuen Sie sich auf Berichte und Ergebnisse von „Empathie mit Tieren“, „Pilgern“, „Upcycling“, „Puzzeln“, „Fit 4 life 2.0“, „Der Weltraum“, „Schülerband“, „Walddetektive“, „Auf den Spuren der Römer“, „Lego Robotik“, „Simson“, „Giveaways“, „A trip do London“, „Zeitreise Kunst“. Natürlich gibt es auch sonst wieder vielfältige Einblicke in unsere Arbeit, sei es durch kurze Vorträge oder Schülerführungen, Gespräche mit Eltern oder Pädagogen. Wir freuen uns auf Sie.

starte durch als

#thermonaut

Mit einer Ausbildung oder einem Studium bei thermofin® begibst du dich auf eine Reise in eine spannende Zukunft.

Duale Studiengänge:

Maschinenbau
Versorgungs- und Umwelttechnik
Industrielle Produktion
Technische Informatik
Wirtschaftsinformatik
Betriebswirtschaft

Ausbildungsstellen:

Industriemechaniker/in
Elektroniker/in für Betriebstechnik
Mechatroniker/in für Kältetechnik
Industriekaufmann/frau
Technische/r Produktdesigner/in
Fachkraft für Metalltechnik
Industrieelektriker/in



www.werde-thermonaut.de



Schulgarten-Projekt am Evangelischen Gymnasium: Schüler und Lehrerin gestalten grüne Oase

Im letzten Schuljahr nahm die Idee eines Schulgartens zunehmend Gestalt an. Der steht zwar nicht auf dem Lehrplan, aber hat Potential, vor allem, weil er ein neues Verhältnis zur Natur und unseren Lebensmitteln schaffen kann – und natürlich Spaß macht. Unsere Französischlehrerin Jacqueline Richter nahm Kontakt zur damaligen Ortsvorsteherin von Mylau, Gisela Weck, auf und bald kam ein hilfsbereiter Nachbar dazu, der nicht nur voriges Jahr in der Projektwoche half, sondern auch den Kontakt zur örtlichen Gartensparte „Freundschaft“ herstellte. Deren Vorstand war begeistert und stellte der Schule freie Flächen und tatkräftige Unterstützung zur Verfügung.

Nun sprühen die Schülerinnen und Schüler vor Ideen für ihren Garten: Gemüsebeete, ein Barfußpfad, Beerensträucher, die Sanierung einer alten

Hütte sowie die Erneuerung eines Teiches stehen auf ihrer Wunschliste. Sogar die Haltung eigener Hühner wird erwogen.

Ein Gartentagebuch dokumentiert die Fortschritte und ermöglicht einen Überblick über kommende Projekte. So kann und soll der Schulgarten ein Ort des gemeinsamen Lernens und Gestaltens werden, der sowohl Naturverbundenheit als auch praktische Fähigkeiten fördert.

Text und Fotos: futurum



Schule-Wirtschaft Vogtlandkreis:



ARBEITSKREIS SCHULE WIRTSCHAFT VOGTLAND FÖRDT AUSTAUSCH ZWISCHEN PARTNERN DER BERUFSORIENTIERUNG

Der Arbeitskreis Schule Wirtschaft Vogtland führte am 18. September in der Schlossarena Auerbach die jährlich stattfindende Jahrestagung mit vielen spannenden Themen durch.

Im Arbeitskreis arbeiten zahlreiche Vertreter aus Schulen, Unternehmen und Institutionen aus dem Vogtlandkreis mit. Zielstellung ist dabei immer, Schule und Unternehmen zusammen zu führen und in einen offenen Erfahrungsaustausch zu treten. Die Teilnehmer gaben in diesem Jahr der Arbeitskreisleitung umfangreiche Rückmeldungen zu ihren Eindrücken von



den drei großen Berufsorientierungsmessen im Vogtlandkreis. Weitere Themenschwerpunkte der Tagung waren das Berufsorientierungskonzept des Goethe-Gymnasiums Auerbach sowie das Konzept zur Gewinnung von Fachkräften der Ertex Jacquard Rodewisch.

Weiter auf Seite 19!



■ | Immer für mich nah.

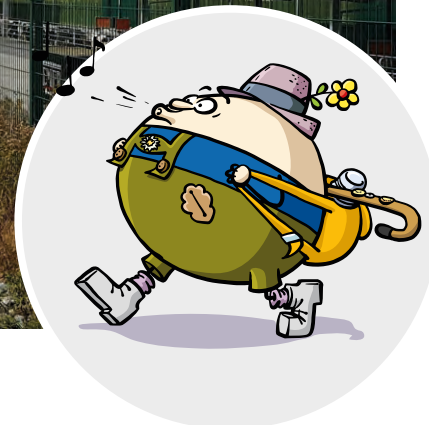


HERBSTZEIT IST WANDERZEIT

JETZT Energiewanderweg entdecken!



Impressionen hier



REICHENBACH VERBINDET KONFESSIONEN

KIRCHLICHE TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

NOVEMBER 2024


**Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland
Kirchgemeinde Reichenbach**

 Kirchplatz 4, 08468 Reichenbach
www.ev-kirche-reichenbach.de

Gottesdienst So.	09:30 Uhr
Peter-Paul-Kirche 03., 17. & 24.11.	
Trinitatiskirche am 10.11.	
Christenlehre 1.-3.Kl. Mi.	15:00 Uhr
Christenlehre 4.-6.Kl. Mi.	16:30 Uhr
Konfirmandenunterricht	
Klasse 7 & 8 im Wechsel Mo.	16:30 Uhr
Junge Gemeinde Do.	18:30 Uhr
Gesprächskreis Mo. 04.11.	19:30 Uhr
Hauskreis Mo.	19:30 Uhr
Gesprächskreis Schneidenbach Mi. 13.11.	19:30 Uhr
Frauenfrühstück Di. 19.11.	08:30 Uhr
Seniorenkreis Do. 14.11.	14:30 Uhr
Spatzenchor 4.-6. Jahre Mi.	15:00 Uhr
Kurrende Mi.	15:45 Uhr
Neue Kantorei Mi.	19:30 Uhr
Vocalkreis Do.	20:00 Uhr
Posaunenchor Do.	18:45 Uhr
Sound of Joy Fr.	18:00 Uhr

**Kath. Pfarrei St. Christophorus
Auerbach**
Gemeinde St. Marien Reichenbach

 Elisabethstraße 6, 08468 Reichenbach
www.st-christophorus-auerbach.de

Heilige Messe So.	09:30 Uhr
03., 10., 17. & 24.11.	
Neuwahl der Ortskirchenräte im Anschluss der Heiligen Messe am 17.11.	
Kreativtag Sa. 23.11.	10:00 - 13:00 Uhr
Heilige Messe anschl. Senioren-Nachmittag Mo. 25.11.	14:30 Uhr
Werktagsgottesdienst Fr.	08:30 Uhr

Gemeinde Offenes Haus

Albert-Schweitzer-Str. 1, 08468 Reichenbach

Gottesdienst mit Kindergottesdienst So.	09:45 Uhr
Gemeindegebet freitags	18:00 Uhr
Lobpreisabend Fr.	18:00 Uhr

Neuapostolische Kirche

Untere Dunkelgasse 2, 08468 Reichenbach

Gottesdienst So.	10:00 Uhr
Gottesdienst Mi.	19:30 Uhr
Andacht im Pflegeheim Do. 14.11.	
Seniorenheim Kursana	10:00 Uhr
Pflegeheim „Haus am Göltzschthalblick“	11:00 Uhr
Andacht Seniorenresidenz Bahnhofstraße Fr. 15.11.	09:30 Uhr
Sa. 16.11. Vorbereitung Erntedank - Matinee	
es kocht die Junge Gemeinde	10:00 Uhr
So. 17.11. Erntedank - Matinee	
mit anschl. Suppenessen	10:00 Uhr
Festgottesdienst mit Apostel R. Wittich	
So. 24.11.	10:00 Uhr
Gottesdienst Alloheim Sa. 30.11.	10:00 Uhr
Chorprobe Mo.	19:30 Uhr

**Ev.-Luth. Brückenkirchspiel Vogtland
Kirchgemeinde Mylau**

Otto-Richter-Straße 4, 08499 Mylau

Gottesdienst So.	09:00 Uhr
10.11. Abendmahlsgottesdienst und anschl. Brunch	
Christenlehre Do. im Jugendraum	15:00 Uhr
Junge Gemeinde Mi.	18:30 Uhr
Gemeindenachmittage in:	
Mylau Gemeindesaal Do. 07.11.	14:30 Uhr
Friesen Bürgerhaus Mo. 04.11.	14:30 Uhr
Biblischer Gesprächskreis donnerstags am 07. & 21.11.	19:30 Uhr
BIBELZEIT! Gesprächskreis Fr. 15. & 29.11.	20:00 Uhr
Gemeindefestwochenende in Mylau 08. bis 10.11.	
weitere Informationen siehe Aushänge.	

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Reichenbach**

Kirchgasse 4, 08468 Reichenbach

Gottesdienst So.	10:00 Uhr
Legobaustelle Sa. 09.11.	09:30 - 11:45 Uhr
Bibelkreis Mo. 04. & 18.11.	19:30 Uhr
Bibelstunde Mo. 25.11.	15:00 Uhr
Bibelstunde Di. 13. 20. & 27.11.	19:30 Uhr

Gebet für Reichenbach Do. 19:00 Uhr

Jugendstunde Fr. 18:00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft
Mylau Am Gemeinschaftshaus 3, 08499 Mylau

Gemeinschaftsstunde So. 15:00 Uhr

03., 10. & 24.11.	
Bibelstunde Di. 05. & 19.11.	19:30 Uhr
Frauenstunde Di. 12.11.	18:00 Uhr
Adonia Musical 18.10.	19:30 Uhr
Neuberinhaus.	

Evangelische Methodistische Kirche

 Fritz-Ebert-Straße 11, 08468 Reichenbach
 03765/12387 www.emk-reichenbach.de

Gottesdienst So.	10:30 Uhr
in Reichenbach 03., 10. & 24.11.	
in Mylau Friedenskirche 17.11.	
Seniorenkreis Mi. 06.11.	14:30 Uhr
Ehepaarkreis im Jugendkeller in Reichenbach	
Freitag, 29.11.	19:30 Uhr
Kirchlicher Unterricht in Auerbach im John Wesley Gemeindehaus, Rathenaustraße 5	
Mittwoch 13.11.	16:30 Uhr

Jesus Gemeinde

 Rosa-Luxemburg-Straße 54, 08468 Reichenbach
www.jesus-gemeinde.info

Gottesdienst So.	10:00 Uhr
Gemeindegebet Mi.	19:30 Uhr
Hauskreise Montag, Freitag	
Sound of Praise Special Edition Fr. 08.11.	19:00 Uhr
Festgottesdienst 25 Jahre Jesus-Gemeinde Reichenbach So. 10.11.	10:00 Uhr
Royal Ranger Fr. 01. + 29.11.	16:30 Uhr
Gleisbau Jugend Fr. 01. + 29.11.	19:00 Uhr
Frauenabend Mo. 28.11.	19:30 Uhr
Apostolische Gemeinde	
Am Graben 57, 08468 Reichenbach	
Gottesdienst So.	09:30 Uhr
am 03. & 17.11.	


Martinsumzüge 2024

Sonntag, 10.11. Kirche Neumark als Familiengottesdienst	16:30 Uhr
Montag, 11.11. Peter-Paul-Kirche, Reichenbach	17:00 Uhr
Dienstag 12.11. Stadtkirche Mylau	17:00 Uhr

Ewigkeitssonntag, 24.11.2024

Vormittags Abendmahlsgottesdienst und

 Andacht auf den Friedhöfen um
 14:00 Uhr Hauptfriedhof Reichenbach
 14:00 Uhr Friedhof Mylau, Choralblasen
 15:00 Uhr Friedhof Unterheinsdorf

**Friedensgebet am 19.11.2024
um 19:00 Uhr
in der Trinitatiskirche Reichenbach**
Ökumenischer Gottesdienst
 zum Abschluss der Friedensdekade
 am Buß- und Betttag
 Mittwoch, 20.11. um 10:00 Uhr
 in der Trinitatiskirche

**Sänger/in für das
Weihnachtsoratorium gesucht!**

Sie haben Lust dieses Jahr mit zu singen? Dann melden sie sich im Ev.-Luth. Pfarramt bei der Peter-Paul-Kirche oder sprechen Kantor A. Kamprad an.

 Weitere Infos unter:
www.ev-kirche-reichenbach.de/kirchenmusik/wo-2024


Änderungen sind möglich! Bitte beachten sie die aktuellen Aushänge und Informationen aller Gemeinden und auf ihren Homepages. Für die Informationen der Kirchen, Gemeinden und Vereine sind die jeweiligen Träger selbst verantwortlich.


**Kommunales Bestattungswesen
Reichenbach im Vogtland**

Zwickauer Straße 115 • 08468 Reichenbach

Tag und Nacht erreichbar
Telefon: 03765 / 1 32 28
www.reichenbach-bestattung.de

Interessierte Unternehmen und Schulen können sich gern bei den Vorsitzenden des Arbeitskreises melden:

- Vorsitzender Bereich Schule: Tasso Börner, BSZ Vogtland, Tel. 03765 5514-0
- Vorsitzender Bereich Wirtschaft: Christian Mothes, MAHLE Industrial Thermal Systems GmbH & Co. KG, Tel. 03765 3878-42511

Text und Foto: Arbeitskreis

Berufliches Schulzentrum Vogtland:



BSZ ERHÄLT AUSZEICHNUNG „DIGITALE SCHULE“



Übergabe der Auszeichnung während der Veranstaltung in der Technischen Universität Dresden:

V.l.n.r.: Andreas Petermann, Wissensfabrik; Wilfried Kühner, Amtschef im Staatsministerium für Kultus; Sylvia Schöne, LJBW Landesjugendbildungswerk Sachsen; Hans Unger, Schüler BSZ; Sebastian Löschner, Lehrer BSZ; Karsten Zielke, Lehrer BSZ; Luca Hentschel, Schüler BSZ; Hagen Schädlich, Lehrer

BSZ; Nadine Höfer, Schulverwaltungsassistentin BSZ; Ivonne Milek, Fachleiterin BSZ; Nadja Bauer, Schulkontaktstelle TU Dresden; Prof. Dr. Christoph Meinel, Vorstandsvorsitzender MINT Zukunft e. V.

Das BSZ Vogtland mit seinen Schulleitern in Rodewisch und Reichenbach im Vogtland wurde am 10. September als eine von acht Schulen in Sachsen mit der Auszeichnung „Digitale Schule“ von der Nationalen Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ geehrt.

Die Fachleiterin für IT-Berufe, Wirtschaft und Verwaltung, Ivonne Milek, nahm zusammen mit Lehrkräften, der Schulverwaltungsassistentin und den Schülern Hans Unger sowie Luca Hentschel vom Beruflichen Gymnasium für Informations- und Kommunikationstechnologie diese Würdigung mit großer Freude entgegen.

Die Auszeichnung übergaben Kultus-Amtschef Wilfried Kühner, Prof. Dr. Michael Kobel (Prorektor Bildung, Technische Universität Dresden), Vorstandsvorsitzender von MINT Zukunft e. V. und Institutsdirektor a. D. HPI Prof. Dr. Christoph Meinel und Benjamin Gasing (Geschäftsführer MINT Zukunft e.V.). Schirmherr ist der Bundesminister für Digitales und Verkehr Dr. Volker Wissing.

Vor der Auszeichnung setzte sich das BSZ Vogtland mit einem umfangreichen Kriterienkatalog auseinander und nahm eine Selbsteinschätzung zum Thema »Digitalisierung« vor. Die eigene Profilbildung bildete die Grundlage für die Auszeichnung „Digitale Schule“. Der Kriterienkatalog zum Antragsverfahren umfasste fünf Module: Pädagogik & Lernkulturen, Qualifizierung der Lehrkräfte, Regionale Vernetzung, Konzept und Verstärkung, Technik und Ausstattung.

Schulleiter Tasso Börner war leider terminlich verhindert und konnte nicht selbst zur Auszeichnungsveranstaltung anwesend sein. „Für mich sind es die vielen kleinen Dinge, die unsere Lehrkräfte unaufgefordert und mit großem Engagement umsetzen und zum großen Erfolg führen“, bekräftigt Schulleiter Tasso Börner. „Es ist für mich nicht selbstverständlich, dass Lehrkräfte sich neben ihren täglichen Aufgaben mit zusätzlichen Themenkomplexen auseinandersetzen.“

Um nur ein paar Schwerpunkte zu nennen, die die Grundlage für die Auszeichnung bildeten:

- Den Schülerinnen und Schülern im Beruflichen Gymnasium werden fundierte und fachspezifische Kenntnisse im Bereich Informatik vermittelt.
- Die Qualifikationen der Lehrkräfte weisen ein sehr gutes Verhältnis zwischen Universitätsabschluss und praktischer Erfahrung auf.
- Das BSZ in Rodewisch ist zudem Local Academy des weltweiten Verbundes der CISCO Networking Academy und verfügt über Lehrkräfte mit der Qualifizierung des Instructors der CISCO Networking Academy. Damit ist es möglich, eine vertiefte Ausbildung in netzwerkspezifischen Inhalten sowie im Bereich der Cybersecurity für interessierte Schüler anzubieten. Die Angebote der CISCO Networking Academy stehen auch den Lehrenden offen.
- Das BSZ nimmt sehr erfolgreich an Informatik-Wettbewerben teil, wie beispielsweise der „Langen Nacht des Coding“ an der Westsächsischen Hochschule Zwickau oder dem Informatik-Biber auf Bundesebene.
- Umsetzung von serverbasierten Webanwendungen: Hier werden umfangreiche praxisnahe Aufgabenstellungen zu berufsbezogenen oder schulorganisatorischen Inhalten formuliert und von den Schülerinnen und Schülern gelöst. Beispielsweise wurde ein Softwaresystem für die Durchführung einer Online-Wahl für u. a. der Lehrervertreter in die Schulkonferenz modelliert und strukturiert.
- Diese Wahl wurde im Schuljahr 2024/2025 erstmals in digitaler Form durchgeführt.
- Berufsspezifische Software z. B. im Fachbereich Kältetechnik wird zur Analyse, Simulation und Auslegung von Kältekreisläufen eingesetzt. Zudem sind an verschiedenen Bestandteilen der Trainingsarbeitsplätze im Kältelabor über QR-Codes für die Schüler ersichtlich. Die Inhalte erstellten die Lehrkräfte selbstständig. Die Auszubildenden erhalten weiterführende Informationen zur Funktionsweise der Bauteile.
- Einsatzmöglichkeiten digitaler Endgeräte erschließen: Am Schulteil Technik und Agrar Reichenbach intensiviert die Arbeitsgruppe „Informationstechnologie“ die Einsatzmöglichkeiten der digitalen Endgeräte. Die Ergebnisse werden interessierten Kolleginnen und Kollegen zukünftig in weiteren Workshops vorgestellt.
- Einbindung in regionale Netzwerke: Das BSZ Vogtland ist zum Beispiel Mitglied im Netzwerk Südwestsachsen Digital (SWS DIGITAL) e. V.
- Partnerschaft mit Hochschulen: Die Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Plauen, ermöglicht dem BSZ Vogtland, Fachexkursionen mit den Schülern durchzuführen. Im Rahmen der Veranstaltungen werden Vorträge mit fachlichem Bezug zu informatischen Themen wie zum Beispiel „KI im Alltag: Von ChatGPT bis zum intelligenten Roboter“ durchgeführt.
- Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage des BSZ unter www.bsz-vogtland.de

Die „Wunschliste“ des BSZ Vogtland für weitere Anschaffungen im Bereich der Ausstattung ist dennoch sehr groß. Auch an dieser Stelle hofft das BSZ Vogtland auf weitere Unterstützung des Schulträgers und des Freistaats Sachsen.

Tasso Börner
Oberstudiendirektor, Schulleiter

Foto: (c) Sven Ellger/TU Dresden

www.moebelhaus-herrmann.de

seit über 25 Jahren

Herrmann

MÖBEL

MATRATZENSTUDIO

KÜCHEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Auerbacher Str. 1 • Lengenfeld • Tel. 037606/ 2261

SÄCHSISCHE NACHT DER JUGENDKULTUREN IN REICHENBACH



Am 27. September haben sich gleich zwei städtische Einrichtungen den Jugendkulturen verschrieben. Im Jugendclub „Lila Pause“ gab es ein Cos-play-Treffen, dabei haben sich die Jugendlichen wie ihre Lieblingscharaktere aus Filmen, Serien oder Spielen verkleidet. Coole Fotopunkte, ein Bällebad und riesige Legosteine rundeten den Spaß ab. Auch in der Jürgen-Fuchs-Bibliothek stand zur selben Zeit alles unter dem Motto Manga. Sandra Mahn zeigte in einem Workshop wie eigene Mangas gezeichnet werden und Künstler Killy hat einige seiner in Szene gesetzten Manga-Modelle ausgestellt.

Fotos: Bibliothek

TIPPS & TERMINE

Jürgen-Fuchs-Bibliothek

- Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau
als regional bedeutsame Einrichtung -



Veranstaltungen

Im November startet wieder die **Filmwinter-Reihe** der Bibliothek, bei der von November bis März an einem Donnerstag im Monat jeweils um 19:00 Uhr ein Film für Erwachsene im Veranstaltungsraum der Bibliothek gezeigt wird. Der Eintritt zu den Filmvorführungen ist frei, für Kinonacks und Getränke ist gesorgt.

Los geht es am Donnerstag, 14. November, mit „One for the Road“, einer deutschen Tragikomödie mit Frederick Lau.

Die weiteren Termine für den Filmwinter sind: 05. Dezember, 09. Januar, 13. Februar sowie 13. März. Die Filmtitel entnehmen Sie bitte dem in der Bibliothek ausliegenden Programm-Flyer.

Am Donnerstag, 21. November um 18:00 Uhr lädt die Bibliothek zu einer **Lesung mit Michael Täubert** ein. Er wird sein Buch „48 Stunden an nur einem Tag - Mehr Zeit zum Leben“ vorstellen. Darin vermittelt er seine Erfahrung und sein Wissen zum Thema erfolgreiches Zeitmanagement und ausgewogene Lebensführung. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

Die **Vorlesezeit** am Dienstag, 26. November um 16:00 Uhr wird mit „Hans im Glück“ der Brüder Grimm märchenhaft. *Hans erhält als Lohn für seine Arbeit einen Klumpen Gold. Den tauscht er allerdings gegen ein Pferd ein, das Pferd gegen eine Kuh und so geht das Tauschen weiter, bis Hans am Ende nur noch einen Stein mit sich trägt. Reicht das aus, um glücklich zu sein?*

Jeden letzten Dienstag im Monat wird ein Bilderbuch für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren vorgelesen. Im Anschluss daran spielen, malen oder basteln wir etwas, das zur vorher gehörten Geschichte passt.

Jeden Montag zwischen 14:00 und 16:00 Uhr findet die Gaming Session statt. Hier können die beliebtesten, neuesten oder spannendsten Konsolenspiele für Playstation 4, Xbox One und Nintendo Switch gemeinsam gezockt werden. Gespielt wird, was gerade verfügbar ist und der Altersfreigabe entspricht.

Neuerwerbungen

Belletristik

Sabin Tambrea: Vaterländer

Christine Eichel: Clara – Clara Schumanns kämpferisches Leben

Iny Lorentz: Die Wanderhure – Intrige in Rom

Sachbuch

Marion Igl, Christian Dillner: 700 Jahre Rotschau – Ortschronik

Thilo Sarrazin: Deutschland auf der schiefen Bahn

Ines Geipel: Fabelland

Kinder- und Jugendbuch

Marc-Uwe Kling: Das Neinhorn und der Geburtstag

Margit Auer: Die Schule der magischen Tiere – Vierundzwanzig

Katja Brandis: Seawalkers & Friends – Dreizehn Wellen

DVD

Late Night with the Devil

Das Zimmer der Wunder

May December

Hörbuch

Krischan Koch: Ruhe oder es knallt!

Jan Philipp Sendker: Akikos stilles Glück

Tana French: Feuerjagd

Öffnungszeiten: Montag: 09:00 bis 16:00 Uhr;

Dienstag: 09:00 bis 18:00 Uhr;

Mittwoch: geschlossen;

Donnerstag: 09:00 bis 18:00 Uhr; Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr;

Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr,

Tel. 03765 524-4141

I AM RELAXED.

Erweitern sie ihren Horizont

Nahkomfortgläser von Rodenstock
Balsam für Ihre Augen
Ob für Beruf oder Freizeit

Psst...
weiter
sagen!

RODENSTOCK
See better. Look perfect.



Zeitung und Arbeitsplatz - alles in einer Brille

OPTIKER SCHNEIDER

Tel. 12809



STADTMARKETING Reichenbach

UNSERE AKTUELLEN VERANSTALTUNGEN

THEATER-WORKSHOP

im Rahmen der 3. Jüdischen Kulturtage Vogtland
für Jugendliche und Erwachsene
02.11. | 10 – 14 Uhr

HÄKEL CAFÉ Häkeln und Stricken für Jung und Alt mit
Anleitung & Austausch. 05.11. • 03.12. | 14 – 16 Uhr

HAPPENING IN THE CITY

Bürokonzert mit „LEANDER UND DER ANDERE“
06.11. | 19 Uhr

MUSIKALISCHE REISE mit der Musikschule Vogtland

08.11. | 15.30 Uhr Querflöten Ensemble mit Thomas Divossen

22.11. | 15.30 Uhr Blockflöten Ensemble mit Uta Hopfer

05.12. | 17.00 Uhr Musikalische Früherziehung Mitmachspaß
mit Manuela Klemm ★

HÄNDLER- UND UNTERNEHMERSTAMMTISCH

Vorstellung Innenstadtkonzept, Verkehrsführung Innenstadt;
Kommunikation im Unternehmen, Impulsvortrag von Annegreth Thalwitzer
14.11. | 18 – 20 Uhr

COSPLAY-TREFFEN

Kommt vorbei in euren schönsten Kostümen! Verschiedene
Angebote wie Just Dance und K-Pop uvm. warten auf euch.
16.11. | 12 – 18 Uhr

GESCHENKE SELBER BASTELN AUS STRANDGUT mit Ingrid Gürtler

selbst gebastelte Kunstwerke zu Weihnachten
verschenken mit Muscheln, Steinen, Holz.

19.11. | 14 – 16 Uhr • 05.12. | 18 – 20 Uhr ★

SINGLETREFF 50+ Allein sein – muss nicht sein!

Verbringen Sie mit anderen Singles einen kurzweiligen Abend.
21.11. | 18 Uhr

Gib deinen SENF* dazu! Interaktiver musikalisch-literarischer
Abend *sanftes Entertainment nach Feierabend

Alles hat ein Ende. Und dann fängt's wieder an.

25.11. | 19 Uhr | Texte und Szenen zu Anfang und Ende.

TREFFPUNKT GRÜNDUNG

IHK Netzwerkabend am 26.11. | 17 Uhr

Für Existenzgründer – von gestandenen Unternehmern lernen

MALKURSE mit Mayya Avrutina – Künstlerin und
Kunsttherapie-Praktikerin

28.11. | 18 – 20 Uhr Acrylmalerei auf Leinwand

BASTELWORKSHOP MIT ELENA

Wir basteln Nikolausstiefel aus Flies, Stoffen und Wolle –
für Kinder und Erwachsene

04.12. | 16 – 18 Uhr ★

BASTELWORKSHOP MIT ELENA

Überraschung im Glas, Weihnachtliches Ambiente im Einmachglas.
11.12. | 16 – 18 Uhr ★

HUTZENSTUB

mit Stollen, Geschichten und weihnachtlicher Musik
Traditionelle Handarbeit live erleben: Schauen Sie beim Klöppeln,
Häkeln oder Schnitzen über die Schulter.

12.12. | 17 – 19 Uhr • 19.12. | 17 – 19 Uhr ★

★ Lebendiger Adventskalender

Ansprechpartner Katrin Jaritz: Tel. 03765 / 521 48 60 | Am Graben 2 | 08468 Reichenbach im Vogtland

INFOS unter: www.reichenbach-vogtland.de/wirtschaft/innenstadt/rcity/ oder direkt von der Startseite der Homepage aus.



facebook



Instagram

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	10.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr	
Donnerstag		13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr

LOGOPÄDIE
Heike Böhne
- staatlich anerkannt -

))) Sprach-, Sprech-,
Stimm- und Schlucktherapie
neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan

Dammsteinstr. 16
08468 Reichenbach/i. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

**Praxis für Physiotherapie
und Osteopathie**
Peggy Weck

Erich-Mühsam-Str. 2A in Reichenbach
Tel.: 03765 612985
Wir besuchen Sie auch gern zu Hause!

Therapien
Osteopathie, Manuelle Therapie
und Lymphdrainage,
Akupressurmassage,
Schlingentherapie,
Bobath-Therapie,
Dorn-Methode,
Elektro- und Ultraschalltherapie,
Fußreflexzonentherapie

Kurse
Nordic-Walking, Rückenschule,
Entspannungskurse, Aqualfitness

Neuberin-Museum Reichenbach, Johannisplatz 3

- Gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau
als regional bedeutsame Einrichtung -



Rückblick

Ein Abend der besonderen Art war am 25. September das Konzert mit dem indigenen US-Amerikaner Mitch Walking Elke. Der in Oklahoma geboren und aufgewachsene Hopi-Cheyenne-Arapaho präsentierte mit einzigartiger Stimme seine Songs und berichtete viel über das Leben als Ureinwohner in Amerika. Er war eines der unzähligen Indianerkinder, die aus ihren Familienverbänden herausgerissen und in ein Internat gesteckt wurden – weit weg von der Heimat, der eigenen Sprache und Kultur. Er kennt das Schicksal vieler Indianer am eigenen Leib, die wegen der sozialen Missstände in Alkohol- und Drogenmissbrauch geraten. Die Traditionen und Zeremonien seiner Vorfahren sowie die Musik halfen ihm, aus dem Elend herauszufinden.

Aktuell

Die Sonderausstellung „Pots about me-pots for you“ über den gebürtigen Reichenbacher Glas- und Porzellandesigner Hubert Kittel kann noch bis zum 03. November im Neuberin-Museum besucht werden. Die Schau zeigt einen Querschnitt seines Schaffens, eine kleine Auswahl studentischer Arbeiten und gewährt Einblicke in den Entwurfsprozess. Wir laden Sie besonders für den „Abschlusstalk“ am 03. November, 15:00 Uhr mit Professor Hubert Kittel ein.

Auch die Kabinettausstellung „Auf den Spuren von Harlekin, Hanswurst und Co.“ ist noch bis zum 03. November zu sehen. Hier gibt es weit mehr zu erfahren, als dass die Neuberin den Hanswurst von der Bühne verbannt hat. Es wird den Fragen nachgegangen: Wo kam er her? Wo ist er hin? Und Wer waren seine Verwandten?

Gemeinsam mit den Besuchern des Neuberin-Museums wird den Ursprüngen und der spannenden Entwicklung der lustigen Figuren des Theaters nachgegangen.

Für Grundschulen, Kita- und Hortgruppen gibt es nach Voranmeldung kindgerechte Führungen verbunden mit einem Bastelangebot.

Vorausschau auf die Weihnachtsausstellung

„Weihnachtszeit = Mächenzeit“: Unter diesem Motto steht die kommende Weihnachtsschau. Wenn die Tage kürzer und die Abende länger werden,

beginnt die Zeit für Märchen. Märchen verzaubern die ganze Familie. Mit Geschichten über Licht und Wärme, Mut und Belohnung lässt sich die Wartezeit auf das Weihnachtsfest und auf den Frühling auf wunderbare Weise verkürzen.

Die Ausstellung befasst sich mit europäischen Märchen. Seit dem Erfolg der „Kinder- und Hausmärchen“ der Gebrüder Grimm 1812 erlebten die wundersamen Geschichten einen Boom in Literatur, Theater, Film und Spielen, nicht nur in Deutschland. Gezeigt werden neben alten Bilderbüchern, Papiertheatern, plastischen figürlichen Märchenszenen und vielem mehr, auch die Märchenbilder des bekannten thüringischen Glaskünstlers Wolfgang Nickel. Die Ausstellungstücke zeigen den Stellenwert der Geschichten um schöne Prinzessinnen, mutige Kinder oder Zauberwelten in vergangenen Zeiten. Gleichzeitig erzählen sie etwas von den zentralen Motiven, die bis heute Märchen in aller Welt ausmachen.

Zwei Mitmachstationen laden ein zur selbstständigen Auseinandersetzung mit dem Gesehenen und zum märchenhaften Spielen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10:00 bis 16:00 Uhr und Sonntag 13:00 bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Voranmeldungen im Museum unter Tel. 03765 21131 oder per E-Mail: neuberin@reichenbach-vogtland.de.

VERANSTALTUNGEN & ANGEBOTE

Neuberinhaus

- Eine Einrichtung der Vogtland Kultur GmbH – gefördert durch den Vogtlandkreis und den Kulturräum Vogtland-Zwickau –

03. November, 09:00 Uhr: Münzbörse:
Numismatischer Verein Reichenbach e.V.

03. November, 17:00 Uhr: Jubiläum –
Eine Geisterstunde: Spielbrett Dresden

SLADE

Glam-Rock Legenden im
Neuberinhaus

15.11.24
20 Uhr

**NEUBERIN
HAUS**
|||
MUSIK
KULTUR

JETZT TICKETS SICHERN!

Kultur-Information
Markt 5, 08468 Reichenbach

Di & Do // 10–12.30 & 14–17 Uhr

Mi & Fr // 10–12.30 Uhr

☎ **03765/3259240**
🌐 **neuberinhaus.de**



06. November, 19:00 Uhr: Leander und der Andere:
Achtung: Findet im Kinderkaufhaus statt!

06. November, 20:00 Uhr: Mark Jenkis:
Präsentiert vom Bergkeller Reichenbach

07. November, 20:00 Uhr: Mark Jenkis:
Präsentiert vom Bergkeller Reichenbach

09. November, 19:30 Uhr: Du willst es doch auch: mit Caroline Fischer
(academixer Leipzig) & Heike Ronniger (Zwickmühle Magdeburg)

10. November, 17:00 Uhr: Die große Tour durch die Pyrenäen:
Zu Fuß vom Atlantik zum Mittelmeer

13. November, 19:00 Uhr: Clubkino

15. November, 20:00 Uhr: Slade: Com On Let's Party-Tour 2024

16. November, 19:30 Uhr: Winterträume mit Weltstar Paul Potts

20. November, 19:30 Uhr: 3. Sinfoniekonzert der Vogtland Philharmonie

22. November, 20:00 Uhr: Mo so Mo so | Gerd Dudenhöffer spielt beide: Heinz oder Hilde –
das ist die Frage?

30. November, 19:00 Uhr: Peter Piek:
eine klangliche und visuelle Begegnung

Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach

15. November, 19:30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle & **20. November, 19:30 Uhr,** Reichenbach, Neuberinhaus: 3. Sinfoniekonzert: Zoltán Kodály: Tänze aus Galanta, Carl Maria von Weber: Klarinettenkonzert Nr. 2 Es-Dur op. 74, Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“; Klarinette: Oliver Shermacher; Dirigent: Johannes Zurl

23. November, 17:00 Uhr, Mylau, Stadtkirche:
Mozart Requiem

27. November, 19:30 Uhr, Werdau, Stadtverordnetensaal:
Kammerkonzert

Konzerte in der Region. Änderungen vorbehalten!

Veranstaltungen

15. November, 20:00 Uhr:
Slade: Com On Let's Party-Tour 2024

16. November, 19:30 Uhr:
Winterträume mit Weltstar Paul Potts

20. November, 19:30 Uhr:
3. Sinfoniekonzert der Vogtland Philharmonie

22. November, 20:00 Uhr:
Mo so Mo so | Gerd Dudenhöffer spielt beide: Heinz oder Hilde –
das ist die Frage?

30. November, 19:00 Uhr:
Peter Piek: eine klangliche und visuelle Begegnung

02. November, 08:00 bis 14:00 Uhr, Reichenbach, Marktplatz:
Frischemarkt

20. November, Reichenbach, Stadtwald: Nachwuchs für Nachwuchs:
Baumpflanzaktion des Gewerbevereins Reichenbach – die Helfer
erhalten wieder einen kleinen Imbiss.

29. November bis 02. Februar 2025, 10:00 Uhr,
Reichenbach Neuberin-Museum, Johannisplatz 3:
Weihnachtsausstellung

Weiter auf Seite 24!

Konzerttermine in der Region
Vogtland Philharmonie®
weitere Infos: www.v-ph.de

GREIZ • REICHENBACH

3. SINFONIEKONZERT

• Kodály Tänze aus Galanta • Weber Klarinettenkonzert Nr. 2 Es-Dur op. 74 • Beethoven Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“

Oliver Shermacher Klarinette • Johannes Zurl Dirigent

Fr, 15.11.24, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880, Eventim
Mi, 20.11.24, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188
Einführung 18⁴⁵ • Beginn 19³⁰ • nächste Termine 06. & 11.12.

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium

Solisten • Singakademie Gera • Kantaten I–III

Fr, 27.12.24, 17⁰⁰, Lengenfeld, Aegidiuskirche
Tickets: Pfarramt 037606-2617, Fa. Weller -2638, Eventim

MOZART-REQUIEM

Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem in d-Moll KV 626

KONZERTCHOR
RUTHENEUM
GERA
& Solisten

Christian Fränk / Dirigent

Sa, 23.11.24, 17⁰⁰, Mylau, Stadtkirche

Tickets bei vielen bekannten Vorverkaufsstellen, Eventim, Ticketshop Thüringen
sowie vergünstigt zu den Konzerten der Vogtland Philharmonie

SILVESTER- & NEUJAHRSKONZERTE

Heitere Melodien aus Oper, Operette und Musical

Di, 31.12.24, 13³⁰, 17⁰⁰ & 20³⁰, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880
Mi, 01.01.25, 17⁰⁰, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-3259240
sowie zu 17 weiteren Terminen auch in Ihrer Nähe • www.v-ph.de

Die Vogtland Philharmonie wird gefördert durch die öffentliche Hand sowie zahlreiche Partner und Sponsoren:

Vorankündigung:

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie: Wasser- und Bodenanalysen
Am Donnerstag, 05. Dezember, bietet die AfU e.V. die Möglichkeit, von 13:30 bis 14:30 Uhr in Reichenbach, im Rathaus, Markt 1, Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Kostenlose anwaltliche Rechtsberatung für einkommensschwache Bürger: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023, Jeden Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr
Vielen Ratsuchenden kann bereits in einem ersten vertraulichen Beratungsgespräch mit einer/m unabhängigen Rechtsanwältin oder Rechtsanwalt weitergeholfen werden. Terminvereinbarung und Beratungshilfschein sind nicht erforderlich. Sie benötigen einen schriftlichen Nachweis der Bedürftigkeit, z.B. ALG-II-Bescheid.

Schiedsstelle Reichenbach: Rathaus, Markt 1, Zimmer 023
Jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr;
Tel. 03765 524-1096, E-Mail: Schiedsstelle-Reichenbach@gmx.de

Verbraucherzentrale Sachsen: Rathaus, Zimmer 023
Jeden dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr. Nächste Beratungstermine: 20. November, 18. Dezember

Blutspendetermine:

Mittwoch, 30. Oktober, 14:30 bis 18:30 Uhr,
Reichenbach, Neuberinschule, Leinweberstraße 14 / Neubaugebiet
Donnerstag, 07. November, 15:00 bis 18:30, Mylau, Rathaus,
Reichenbacher Straße 13

Donnerstag, 14. November, 14:00 bis 18:00 Uhr, Reichenbach,
Rathaus, Markt 1
Freitag, 15. November, 15:00 bis 18:30 Uhr, Lengenfeld, Rathaus,
Hauptstraße 1

Montag, 25. November, 15:30 bis 18:30 Uhr, Netzschkau,
Oberschule, Schulstraße 5

www.blutspende.de

Plasmaspende Zwickau: Montag bis Freitag von 07:30 bis 19:30 Uhr,
Telefon: 0375 276926220, Glück-Auf-Center,
Äußere-Schneeberger-Straße 100, 08056 Zwickau

Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

Besucherbergwerk Alaunwerk in Mühlwand:

Geöffnet jeden Samstag und Sonntag, 13:00 bis 16:00 Uhr, Gruppenführungen auf Voranmeldung bei Bergwerksdirektor Werner Albert, Tel. u. Fax: 03765 521898 oder 0162 1774538, Eintritt: 5 Euro Erwachsene, Kinder ab 6 Jahren: 2,50 Euro

Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur des Vereins Sächsische Israelfreunde e.V.: Wiesenstraße 62, Tel. 03765 2573720

Das Bildungs- und Begegnungszentrum für jüdisch-christliche Geschichte und Kultur, unmittelbar am Park der Generationen gelegen, ist jeden zweiten Sonntag im Monat von 14:00 bis 18:00 Uhr für Besucher geöffnet. Individuelle Besuchs- und Besichtigungstermine für Gruppen ab zehn Personen sind wochentags von 10:00 bis 17:00 Uhr telefonisch unter Tel.: 03765 2573720 oder per Onlineanfrage: www.unsere-wurzel.de/kontakt anzufragen.

Vogtländischer Gebirgs- und Wanderverein „Göltzschtalbrücke“ Reichenbach e.V.: Wanderplan

06. November, 09:00 Uhr, Treffpunkt Reichenbach, Wasserturm „P“: Rottmamsdorf Poltzbachgrund; 10 km

19. November, 09:00 Uhr, Treffpunkt Reichenbach, Pfennigpfeiffer: Wernesgrün-Kuhberg-Wernesgrün; 8 km

28. November, Treffpunkt Reichenbach Pfennigpfeiffer: Vogelsgrün-Grünheide-Vogelsgrün; 8 km

Selbsthilfegruppe für Angehörige und Betreuende von Menschen mit Demenz, Treffen jeden vierten Mittwoch im Monat, 16:00 Uhr, Begegnungsstätte Nordhorner Platz

Am 27. November steht ein „Erste Hilfe-Fresh up für pflegende Angehörige“ auf dem Programm. Es werden die wichtigsten Erste-Hilfe Maßnahmen noch einmal praktisch und komprimiert aufgefrischt.

Referent ist Enrico Fröhlich, Rettungsassistent beim Deutschen Roten Kreuz.

Bereits ab 15:00 Uhr beantwortet Bettina Kummer Fragen zum Thema Demenz im persönlichen Gespräch. Um besser planen zu können, wird um vorherige Anmeldung gebeten, unter der Telefonnummer 03765 14455 (Barbara Vogl), Sprachbox ist geschaltet.

DRK Begegnungsstätte „Ausweg“, Humboldtstr. 45, Reichenbach: Öffnungszeiten: Mo: 09:00 bis 13:00 Uhr, Di: 12:00 bis 16:00 Uhr, Mi: 09:00 bis 12:00 Uhr, Do: 09:00 bis 15:00 Uhr, Fr: 09:00 bis 12:00 Uhr

Mo, Mi und Fr finden offene Gesprächsrunden statt. Di wechselndes Angebot von Gärtnern, Backen, Gestalten oder Gedächtnistraining. Do „frisch, gesund und günstig“ – gemeinsames Kochen oder Außenaktivitäten
ESF-Projekt „Schritt für Schritt III“ DRK Beratungs- und Begegnungszentrum, Humboldtstr. 45, Reichenbach, Ansprechpartner Marina Loos, Tel.: 0174 4906300, info@drk-reichenbach.de: Unkomplizierte Hilfe in Problemlagen – Schnelle Unterstützung beim Zugang zu Ämtern und Angeboten des vorhandenen Hilfesystems – Soziale Kontakte – Gemeinsame Taggestaltung – Fit für das Arbeitsleben – Terminvereinbarungen möglich



Du bist ein

CREATIVER KOPF?

Komm in unser Team als

MEDIENGESTALTER

Digital und Print m/w/d

ab sofort, Teil- / Vollzeit möglich

Bewirb dich jetzt bei uns zur Verstärkung unseres Teams:

Ansprechpartner Katrin Jaritz
03765 12401
k.jaritz@wir-sind-creativ.de

Weitere Infos: www.wir-sind-creativ.de

Creativ Werbung Reichenbach
Zwickauer Str. 92
08468 Reichenbach

DRK-Kreisverband Vogtland-Reichenbach e.V.:

Selbsthilfegruppe „Die Perle“ für Angehörige von suchtkranken Menschen:

Jeden ersten Montag im Monat von 18:00 bis 19:30 Uhr im DRK Kreisverband Vogtland Reichenbach e.V.

Humboldtstraße 45, 08468 Reichenbach, Kontakt für Erstteilnahme Tel. 03765 3259030 oder Petra Pauli, 0170 8968118

Hospizverein Vogtland e.V.:

Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1; Information, Auskunft und Kontakt Tel.: 0174 7125976

www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Beratung und Information zu Begleitung von Schwerstkranken, Entlastung von Angehörigen, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung-nach telefonischer Vereinbarung

Trauercafé Reichenbach: Dienstag 19. November, 15:00 bis 17:00 Uhr, Einzelgespräche sind möglich.

Mittwoch, 20. November, Beginn 15:00 Uhr, Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz: 21. Benefizkonzert mit Werken von Monn, Bach, Dvorák, Mozart

Sozialverband VdK Sachsen e.V., Ortsverband Reichenbach, Fritz-Ebert-Str. 25, 08468 Reichenbach, E-Mail: ov-reichenbach-v@vdk.de, Tel.: 03741 522458, www.vdk.de/kv-vogtland; Sozialrechtsberatung: am Mittwoch in geraden Wochen, 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr, NEU: Kontaktcafé: jeden dritten Dienstag im Monat, 14:00 bis 17:00 Uhr Unser Angebot: Der Sozialverband VdK Sachsen informiert und berät zu allen sozialrechtlichen Fragen, z. B. zur Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, zur Feststellung eines Pflegegrades, Antrag auf Rehabilitation uvm. VdK-Mitglieder werden bei Verfahren vor den Sozialgerichten vertreten.

Im Kontaktcafé bietet der Ortsverband Austausch und Geselligkeit und steht für Fragen zum VdK zur Verfügung.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Das Boot“: Albertistraße 46, 08468 Reichenbach, Tel.: 03765 5259971, E-Mail: pskb@drk-reichenbach.de, Ansprechpartnerin: Doreen Dietze, Annkathrin Schmidt, Öffnungszeiten: Mo: 09:00 bis 16:00 Uhr, Di: 09:00 bis 15:00 Uhr, Mi: 09:00 bis 18:00 Uhr, Do: 09:00 bis 14:00 Uhr, Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Jeden ersten und zweiten Mittwoch im Monat: 14:00 bis 15:30 Uhr:

„Angst und Depression“

Wöchentliche Angebote: täglich je nach Öffnungszeiten und Wetter „Offener Garten“

Montag: 09:00 bis 10:30 Uhr Gesprächskreis, 11:00 bis 13:30 Uhr:

Kreativarbeit, 14:30 bis 16:00 Uhr: offener Treff

Dienstag: 10:00 bis 11:00 Uhr Gemeinsames Singen und Musizieren,

11:00 bis 13:00 Uhr Gemeinsames Kochen und Essen, 13:00 bis 15:00 Uhr

14-tägig: Handarbeitszirkel, 13:00 bis 15:00 Uhr 14-tägig: Zumba

Mittwoch: 10:30 bis 11:30 Uhr Sportgruppe, 12:00 bis 14:00 Uhr

Stammtisch, 15:00 bis 18:00 Uhr bunter Nachmittag

Donnerstag: 10:00 bis 13:00 Uhr Brunch

Samstag und Sonntag: Gruppenangebot nach Absprache

Veranstaltungen

Mittwoch, 06. November, 10:00 Uhr:

Wir schauen mal ins ehemalige Kinderkaufhaus Reichenbach

Donnerstag, 07. November, 15:45 Uhr:

Bowling in Reichenbach

Montag, 11. November, 9:00 Uhr:

Martinshörnchen backen und Martinstag feiern

Donnerstag, 28. November, 9:30:

Besuch des Plauerer Weihnachtsmarktes

Vogtländisches Seniorenkolleg Reichenbach e.V.:

Vorträge | Ort: Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3: Mi. 13. November, 14:30 Uhr: Marlies Tröger, Apothekerin: Gesunder Schlaf – was sollten wir dafür tun?

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Ort: Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3

Leitung: Sonja Haninger/ Brigitte Rahmig;

Beginn jeweils 09:30 Uhr: 06. & 27. November:

Exkursion: 07. November, 14:30 Uhr, Vogtland Craft-Beer-Brauerei:

Johannes Meichsner, Hauptstraße 89, 08485 Waldkirchen - Brauerei Besichtigung: Eine kleine Hobby Craft-Beer-Brauerei im schönen Vogtland öffnet für uns ihre Türen. Sehen und verkosten, das sollte sich keiner von uns entgehen lassen. Sie entstand im ehemaligen Kohleschuppen von Johannes Meichsner. Über 30 Rezepte wurden seitdem ausprobiert. Es gibt blumige, grasige oder holzige Noten mit verschiedenen Aromen zu entdecken.

Zirkel Literatur | Ort: Neuberin-Museum, Johannisplatz 3

14.30 Uhr, Karin Wilde, Reichenbach: „Alles über Katzen“

Zirkel Englisch | Ort: Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3

Leitung: Claudia Tadic: Übungskurs immer montags 10:00 Uhr, nicht in den Schulferien

Sportgruppe Bowling

Ort: 1. Bowlingcenter Reichenbach Albertstraße 43

Leitung: Frau Wutzler und Frau Zipfel: Teilnahme nur für Mitglieder und mit Anmeldung möglich. Sie können sich bei Frau Wutzler oder bei info@seniorenkolleg-vogtland.de anmelden. Termin: 12. November

Zirkel Computerwissen im Dialog | Ort: Begegnungsstätte Nordhorner Platz 3, 08468 Reichenbach

Leitung: Dietmar Meyer; jeden ersten Dienstag im Monat, 14:30 Uhr, nicht im Dezember

Termin: 05. November; Zu jeder Veranstaltung werden Ihre Fragen soweit wie möglich beantwortet

Die Selbsthilfegruppe AGUS (Angehörige um Suizid) trifft sich am 06. November & 04. Dezember, 17:00 Uhr im „Haus der Vereine“, Reichenbach, Fritz-Ebert-Straße 25

Kontakt: 0152 28037397, E-Mail: reichenbach@agus-selbsthilfe.de, www.agus-selbsthilfe.de

MEC Göltzschtalbrücke Netzsckkau:

Termine Modelleisenbahnausstellung

Wir haben geöffnet: 16./17. November, 23./24. November, 04./05. Januar 2025, 11./12. Januar

45. Modelleisenbahnausstellung in Greiz

Der Greizer Modelleisenbahnclub „Elstertalbrücke“ e.V. veranstaltet am 09./10. November, 16./17. November und am 23./24. November und zusätzlich zum Buß- und Bettag, am 20. November, immer von 10:00 bis 18:00 Uhr, seine 45. Modelleisenbahnausstellung im Clubheim der Modelleisenbahner in Greiz, Heinrich-Fritz-Straße 32, am ehemaligen Lokschuppen. Die Clubanlage ist 25 m lang und 1,8 m breit und wird digital gesteuert. Somit können 15 der 35 Züge gleichzeitig fahren. Alle Freunde der Eisenbahn sind herzlich eingeladen!

Traditionsverein Rollbockbahn e.V., Am Bahndamm 10, 08468 Heinsdorfgrund, OT Oberheinsdorf: Öffnungszeiten, siehe www.rollbockklok.de. Außerhalb dieser Öffnungszeiten sind Besichtigungen durch Gruppen möglich. Anfragen über Email: info@rollbockklok.de oder telefonisch bei Heiko Härtel, Tel. 0163 776 1150 oder Karl-Heinz Meyer Tel.: 03765 62503.

Die Berufsberatung für Erwachsene in Reichenbach im Vogtland

Sich beruflich neu zu orientieren oder weiterzuentwickeln – dafür ist es nie zu spät. Erste Fragen, schnell geklärt, an unserem Sprechtag in Reichenbach im Vogtland.

Wo? Bürgerbüro Reichenbach im Vogtland, Markt 7, Raum 105, Termine ohne Voranmeldung; (jeden dritten Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr) Termin: 21. November

Diakonisches Beratungsangebot Vogtland gGmbH,

Familienberatungsstelle Auerbach: Anmeldung und Information: Astrid Kühnke, Tel. 03744 831260: Gute Tage, schlechte Tage-Gruppenangebot für Kinder mit psychisch belasteten Eltern; ein kostenfreies Angebot für Jungen und Mädchen von 8 bis 13 Jahren, zehn Gruppentreffen in etwa 14-tägigen Abständen.

VEREINE

DER HEIMATKALENDER 2025 IST DA!

Unter dem Motto „Von Bürgern für Bürger“ liegt nun die achte Ausgabe des „Heimatkalers für Reichenbach und Umgebung“ vor.

Unser Heimatkalendar 2025 setzt als 160. Ausgabe die 1841 mit dem „Reichenbacher Historien- und Anekdotenkalender“ begonnene Tradition fort.

Seit 2018 sind beachtliche 1.460 Seiten Heimatkalendar mit über 380 Beiträgen von 111 heimischen Autoren erschienen. Besonders hervorzuheben ist, dass der Heimatkalendar seitdem allein 117 Unternehmen aus Gewerbe, Industrie und Landwirtschaft vorgestellt hat.

Der Heimatkalendar 2025 widmet sich mit zwei Beiträgen (Prof. Dr. Kluge, Peter Gruschwitz) dem 800-jährigen Jubiläum von Neumark. Dr. Peter Weiß (Lengenfeld) deckt u.a. die vogtländische Verwandtschaft des englischen Königshauses auf. Die Schlosskirche Netzschkau und der Reichenbacher Kaiserhof werden vorgestellt. Der Kalender folgt den Spuren des Architekten der Textilfachschule, Wolfgang Rudorf, aber auch denen des Sternsiedlungs-Architekten Ladewig, der 1945 mit seiner Familie ausgelöscht wurde. Über Lengenfeld ist Bergbauliches nachzulesen; Manfred Hoeber schildert den Aufstieg und das Ende des Textil-Unternehmens der Gebrüder Walther über fünf Generationen. Nicht zuletzt stehen auch die bemerkenswerten Irfersgrüner Altarfiguren im Fokus. Die 50 Beiträge von 33 Autoren versprechen auf 220 Seiten beste Unterhaltung – und das zum Preis von nur 6 Euro.

Dr. Wolfgang Viebahn, Leiter der Redaktion

WAS WAR DENN DA IN FRIESEN WIEDER LOS?

Der Heimatverein Friesen e. V. hat dank der Unterstützung von WS Metallbau GmbH, Baustoffzentrum Gebr. Löffler, Greiz, MALZ Generalplanung Projektentwicklung GmbH, Reichenbach, Bauplanung Kleinert, Friesen, Licht & Planung, Friesen und vielen weiteren kleinen und großen Helfern



ein Stück Geschichte auferstehen lassen. 72 Jahre nach dem Abriss des Friesener Schlosses kann man es in Miniatur nun wieder bewundern. Schaut vorbei und macht euch selbst ein Bild!

Foto: D. Beinbrecht



WEIHNACHTSMARKT IN FRIESEN

Der Heimatverein Friesen e.V. lädt herzlich am Sonnabend, 30. November, ab 14:00 Uhr zum Weihnachtsmarkt ans Bürgerhaus in Friesen ein. Die Besucher erwarten tolle Angebote:

Das Programm:

16:00 Uhr Programm christlicher Kindergarten Kindersonne

16:30 Uhr kommt der Weihnachtsmann

17:00 Uhr Lampionumzug Treff an der Feuerwehr

18:00 Uhr Jagdhornbläser

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Heimatverein Friesen e.V., Eleonore Kober

DER ORTSCHAFTSRAT ROTSCHAU INFORMIERT:



Der Rotschauer Ortschaftsrat, v.l.n.r.: Benedikt Lommer, Christian Dillner, Veit Bursian, Ina Meyer, Werner Barschdorf und Jens Germeroth
Zur konstituierenden Sitzung des Ortschaftsrates Friesen am 10. September wurde Veit Bursian einstimmig als Ortsvorsteher im Amt bestätigt.

Foto: Ortschaftsrat

WEIHNACHTSFREUDE - UND IMMER NOCH KRIEG?! HILFSVEREIN UNTERKARPATEN STARTET SEINE PÄCKCHENAKTION

Seit 27 Jahren organisiert der Lengenfelder Hilfsverein Unterkarpaten alljährlich seine Weihnachtspäckchenaktion für Kinder in den westukrainischen Unterkarpaten. In dieser armen Region ging es den Kindern in all dieser Zeit nie wirklich gut.

Mittlerweile über zwei Jahre leiden die Menschen in der Ukraine unter dem Krieg und ein Ende ist nicht in Sicht. Viele hoffen und sehnen sich nach Frieden.

Dazu gehört auch die neunjährige Barbara aus dem Dorf Bótrágy. Mit ihr freuten sich fast 6300 Kinder im vergangenen Jahr über ihr Weihnachtsgeschenk aus dem fernen Deutschland.

Auch wenn die Unterkarpaten vom Kriegsgeschehen bisher verschont geblieben sind, so sind doch die Auswirkungen des Krieges allgegenwärtig: Stromabschaltungen, hohe Preise in allen Bereichen, Straßenkontrollen überall, militärischer Druck auf die Menschen. Es gibt kaum einen Friedhof, auf dem nicht ukrainische Fahnen über Gräbern wehen, weiß Christian Ehrler, der ehrenamtliche Geschäftsführer des Lengenfelder Hilfsvereins. Die Situation ist schon für Erwachsene nahezu unerträglich, wieviel mehr sind Kinder davon betroffen und traumatisiert. Sie gehen auf ihr drittes Kriegswihnachten zu. Können sie sich überhaupt noch an unbeschwerte Kindertage erinnern?

Es gibt wohl kein Haus, das nicht in irgendeiner Form betroffen ist. Familien sind auseinandergerissen. Jungen und Mädchen haben Angst um ihre Väter und Brüder im Krieg oder müssen gar mit ihrem Verlust fertigwerden. Andere Familienangehörige sind ins Ausland geflüchtet, frühere Schulkameraden und Freunde oft weit weg. Nicht selten sind die Kinder bei ihren Großeltern in der Heimat geblieben. Und sie spüren auch die allgegenwärtige psychische Belastung der Erwachsenen.



Deshalb ruft der Verein dazu auf, den Kindern auch in diesem Jahr ein besonderes Weihnachtsgeschenk und eine unvergessliche Freude zu machen. „Sind sie wieder dabei – oder machen Sie das erste Mal mit? – fragt Christian Ehrler.

In bewährter Weise sammeln die Mitstreiter vom Lengenfelder Hilfsverein Unterkarpaten die Spenden und bringen das Geld in die Ukraine. Die Partner in den Gemeinden der Reformierten Kirche der Unterkarpaten kaufen die Geschenke. Liebevoll und mit viel Engagement packen sie Päckchen für Päckchen und verteilen sie an die Kinder.

„Auch in diesem Jahr sind wir wieder besonders herausgefordert, um die zunehmenden Schwierigkeiten zur meistern. Gemeinsam mit unseren Partnern stellen wir uns darauf ein.

Aber das Wichtigste ist, dass die Jungen und Mädchen zu Weihnachten ihr Geschenk in Händen halten und in diesen dunklen Zeiten wenigstens für einen Augenblick den Krieg mit all seinen Schattenseiten vergessen können. Wir alle hoffen auf ein friedliches Christfest und bitten Sie sehr herzlich um Ihre Unterstützung für unsere Aktion „Weihnachtsfreude“! – sagt Christian Ehrler, der ehrenamtliche Geschäftsführer des Lengenfelder Hilfsvereins.

Ihre Spende erbitten wir auf das Konto des Hilfsvereins bei der Sparkasse Vogtland

IBAN: DE57 870 580 00 381 20 10 908

Kennwort: WEIHNACHTSFREUDE

Informationen unter: www.hvu-online.de

Text und Foto: Verein

STADTMARKETING
Reichenbach

**Weihnachtliche
HUTZENSTUB**

... mit Stollen, Geschichten und weihnachtlicher Musik

Traditionelle Handarbeit live erleben:
Schauen Sie beim Klöppeln, Häkeln oder Schnitzen über die Schulter.

12.12. | 19.12.2024
17:00 – 19:00
im Kinderkaufhaus

NEUBERIN-MUSEUM REICHENBACH

KABINETTAUSSTELLUNG



ZUR LUSTIGEN FIGUR IM THEATER

AUF DEN SPUREN VON HARLEKIN, HANSWURST & CO.

30.08.2024 - 05.11.2024



Johannisplatz 3 • 08468 Reichenbach im Vogtland • Tel. 03765 21131
Internet: www.reichenbach-vogtland.de • E-Mail: neuberin@reichenbach-vogtland.de
Öffnungszeiten: Di – Fr 10. – 16 Uhr • So 13 – 16 Uhr



HERBSTWÄSCHE bei uns!



- hochmoderne SB-Waschplätze
- überdachte Zentralstaubsauganlage
- Mattenreiniger
- Geldwechselautomat mit Bonusfunktion:
10 % RABATT ab 10 €

Wir freuen uns auf Sie!

Autopflege & Wash-Center

Tunger GbR

Burgstraße 77 • 08468 Reichenbach
www.waschanlage-tunger.de



FREUDE VERSCHENKEN

für Freunde, Familie oder als Geschenk für Ihre Mitarbeiter

... mit einem **STADTGUTSCHEIN** für dein Reichenbach



- ✓ Wertgutscheine in beliebiger Höhe einfach **online bestellen**
- ✓ Personalisierbar mit Wunschemotiv, Widmung und eigenem Bild
- ✓ Ihre Bestellung kommt sofort per E-Mail und kann direkt zu Hause ausgedruckt werden
- ✓ Einlösbar in zahlreichen Geschäften und Partnerbetrieben in Reichenbach

GUTSCHEIN JETZT KAUFEN:

www.gewerbeverein-reichenbach.de/gutscheine

Erhältlich auch im Bürgerbüro!

Gemeinsam für Reichenbach
**GEWERBEVEREIN
REICHENBACH**



MACHEN SIE SICH LANG!

Muskellängenwachstum



Beweglich und schmerzfrei durch Muskellängentraining

Beweglich und schmerzfrei werden - das ist ein Wunsch vieler Menschen. Und es muss kein Wunsch bleiben - mit einer zielgerichteten Therapie und Muskellängentraining, gelingt es Ihnen, Ihren Körper wieder in seine Flexibilität zurückzubringen und chronischen Schmerzen vorzubeugen, bzw. diese zu lindern.

Was ist Muskellängentraining?

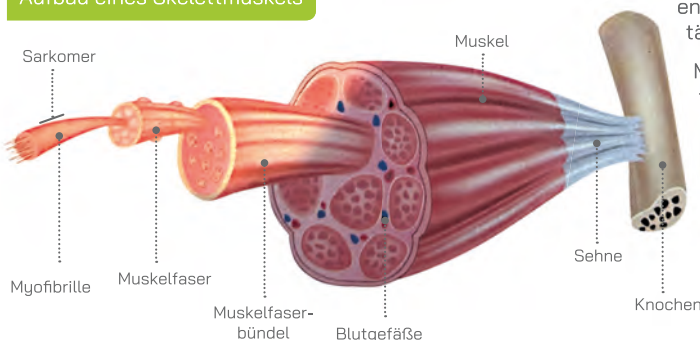
Beim Muskellängentraining werden nicht einzelne Muskeln behandelt und beansprucht, sondern ganze Muskelketten. Außerdem wird das Faszien Gewebe, dass unseren Körper wie ein Netz durchzieht, integriert. Das fasziale Gewebe ist maßgeblich dafür verantwortlich, wie flexibel und beweglich wir sind. Im Gegensatz zum herkömmlichen Muskeltrai-

ning wird beim Muskellängentraining eine Muskelgruppe aktiv durch Dehnen in eine spezielle Position hinein belastet und in dieser gehalten. Dies dehnt einerseits Muskel und Faszien, andererseits muss der Muskel „arbeiten“ und wird so beansprucht, was zu einem Wachstum in die Länge führt. Der Vorteil dieser Therapie- und Trainingsform ist, dass unser Körper gut auf den Alltag vorbereitet wird. Wird der Muskel nicht in die „Länge“ therapiert bzw. trainiert, verkürzt sich die Sarkomere (Muskelbestandteile), was zu einer schlechteren Flexibilität des gesamten Körpers führt.

Was genau tun wir in der RehaMed:

In der RehaMed Physiotherapie werden gezielte Maßnahmen eingesetzt, um Muskellängenwachstum zu fördern und muskuläre Verkürzungen zu beheben. Zunächst analysiert der Physiotherapeut die Bewegungsmuster und erkennt, welche Muskelgruppen verkürzt sind. Auf Basis dieser Analyse werden individuelle Behandlungspläne entwickelt, die sowohl die Flexibilität als auch die Mobilität des Patienten wiederherstellen.

Aufbau eines Skelettmuskels



Muskellängenwachstum ist ein entscheidender Faktor für eine schmerzfreie, gesunde Bewegung und das körperliche Wohlbefinden. In der Physiotherapie RehaMed gibt es viele wirkungsvolle Methoden, um verkürzte Muskeln wieder in ihre optimale Länge zu bringen und so Beschwerden zu lindern oder vorzubeugen. **Wer langfristig fit und beweglich bleiben möchte, sollte sich regelmäßig um seine Muskelgesundheit kümmern – und das am besten mit Unterstützung eines erfahrenen Physiotherapeuten bei uns im Haus!**

Zu den wichtigsten Maßnahmen gehören:

Manuelle Therapie:

Durch spezifische Handgriffe und Techniken wird die Beweglichkeit der Muskeln und Gelenke verbessert. Manuelle Dehnungen helfen dabei, verkürzte Muskeln sanft zu verlängern und die Elastizität des Gewebes zu steigern.

Aktive Dehnübungen:

Der Physiotherapeut zeigt dem Patienten gezielte Übungen, die darauf abzielen, die Muskeln in ihre ursprüngliche Länge zu dehnen. Diese Übungen können leicht in den Alltag integriert werden und verhindern erneute Verkürzungen.

Faszientherapie:

Häufig sind verklebte Faszien (das Bindegewebe, das die Muskeln umhüllt) mitverantwortlich für Muskelverkürzungen. Mit speziellen Techniken wie der Faszientherapie werden Verklebungen gelöst, was den Muskeln hilft, ihre natürliche Länge wiederherzustellen.

Elektrotherapie und Wärmetherapie:

Unterstützende Maßnahmen wie Ultraschall- oder Elektrotherapie sowie Wärmeanwendungen fördern die Durchblutung der Muskulatur und entspannen verspannte Muskelpartien, was die Dehnfähigkeit verbessert.

Pflegedienst

📍 Reichenbacher Str. 29,
08499 Reichenbach OT Mylau

☎ 03765 380 8000

🌐 pflegedienst-hartwig-mueller.de

**AMBULANTE
PFLEGELEISTUNGEN
&
BERATUNG**

WIR GEHÖREN ZU
aiutanda

Wir sind für Sie da.

Tag & Nacht: 03765-63995 oder 0174-9691492

Den letzten Weg liebevoll gestalten

WWW.BESTATTUNGEN-ROZYNEK.DE | Oberreichenbacher Str. 146 | 08468 Reichenbach

ROZYNEK & BAUER
BESTATTUNGEN
ADOLF - REICHENBACH

Apothekenbereitschaft im November

Während des Notdienstes von 20:00 Uhr abends bis 08:00 Uhr morgens werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben.
Wechsel: früh, 08:00 Uhr

Park-Apotheke, Rodewisch, Auerbacher Straße 18b, Tel. 03744 34871
Notdienst am: 19.11., 30.11.

Löwen-Apotheke, Ellefeld, Schulstraße 1, Tel. 03745 6007
Notdienst am: 25.11.

Vogtland-Apotheke, Auerbach, Reumtengrüner Straße 43,
Tel. 03744 82830
Notdienst am: 26.11.

Schützen-Apotheke, Auerbach, Breitscheidstraße 13,
Tel. 03744 224433
Notdienst am: 01.11., 27.11.

Bären-Apotheke, Auerbach, Goethestraße 1, Tel. 03744 216511
Notdienst am: 02.11.

Nicolai-Apotheke, Auerbach, Nicolaistraße 47, Tel. 03744 3658800
Notdienst am: 04.11., 20.11., 29.11.

Anker Apotheke, Netzschkau, Mittelstraße 2, Tel. 03765 34020
Notdienst am: 10.11.

Bären-Apotheke, Muldenhammer, Klingentaler Straße 25,
Tel. 037465 2277

Notdienst am: 10.11., 18.11.

Stadt-Apotheke, Rodewisch, Wernesgrüner Straße 1A,
Tel. 03744 36930
Notdienst am: 06.11.

Stadt-Apotheke, Treuen, Königstraße 12, Tel. 037468 80800
Notdienst am: 07.11., 17.11.

Pelikan-Apotheke, Treuen, Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
Tel. 037468 3315
Notdienst am: 08.11., 15.11., 28.11.

Alte Apotheke, Lengenfeld, Badergasse 3, Tel. 037606 8414
Notdienst am: 05.11., 09.11., 11.11., 18.11.

Alte Stadt Apotheke, Reichenbach, Marktstraße 4/5,
Tel. 03765 12184
Notdienst am: 12.11.

Sonnen-Apotheke, Reichenbach, Albert-Schweitzer-Str. 1,
Tel. 03765 12121
Notdienst am: 13.11.

Apotheke am Solbrigplatz, Reichenbach, Solbrigplatz 3,
Tel. 03765 13224
Notdienst am: 14.11., 20.11.

Central-Apotheke, Falkenstein, August-Bebel-Straße 5,
Tel. 03745 744390
Notdienst am: 21.11., 24.11.

Apotheke am Schloss, Falkenstein, Bahnhofstraße 2b,
Tel. 03745 73010
Notdienst am: 22.11.

Löwen-Apotheke, Falkenstein, Markt 8, Tel. 03745 6007
Notdienst am: 23.11.

Lieblingsapotheke, Reichenbach, Zwickauer Straße 102,
Tel. 03765 7947989
Notdienst am: 03.11., 16.11.

Stadt Apotheke, Lengenfeld, Markt 5, Tel. 037606 2345
Notdienst am: kein Notdienst im Veröffentlichungszeitraum.

Änderungen vorbehalten! Für den ärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle Plauen, Tel. 03741 19222. Sie können die diensthabenden Allgemeinmediziner und Fachärzte der Kinder- und Frauenheilkunde, HNO- und Zahnärzte außerdem Ihrer Tagespresse entnehmen.



PHYSIOTHERAPIE AM BAD
...eine gute Therapie beginnt in einer angenehmen Atmosphäre

THERAPIEANGEBOTE

Manuelle Therapie Lymphdrainage Bobath-Therapie PNF - Therapie Fango	Marnitz-Therapie Krankengymnastik Schlingentisch Elektrotherapie Ultraschall	Flossing - Therapie CMD-Therapie Dorn-Therapie Massagen	Kinesio-Taping Wellness Hausbesuche
--	--	--	---

- freie Parkplätze direkt vor der Praxis!
- barrierefreie / rollstuhlgerechte Praxisgestaltung!

Eisenbahnstraße 58 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765 - 6 10 37 76
Mail: physio_am_bad@yahoo.de



KARL KNÜPFER
Inh. Bernhard Güther

☐ KOMPLETTBÄDER ☐ HEIZUNGEN ☐ INSTALLATION ☐ KLEMPNEREI

Ringstraße 9
08499 Mylau
Tel.: 0 37 65 / 3 43 93 info@knuepfer-mylau.de
Funk: 01 72 / 3 51 38 18 www.knuepfer-mylau.de

SCHETTLER
Fensterbau
seit 1902

FRANK SCHETTLER
Buchenstraße 10
08468 Reichenbach/V.

Tel.: 0 37 65 / 13 15 8
Fax: 0 37 65 / 13 15 9
Funk: 01 79 / 21 57 05 8
fensterbau-schettler@gmx.de

- Holzfenster
- Alu-Verkleidung Holzfenster
- Kunststofffenster
- Insektenschutz
- Holz-Alufenster
- Haustüren
- Einbruchschutz
- Verglasungen aller Art
- Spiegel / Glasschleiferei

IHR PARTNER FÜR ALLE **SICHERHEITSFRAGEN**

Jahn
Wach- u. Sicherheitsdienste GmbH

- Objektschutz
- Streifendienst
- Geld- u. Werttransporte
- Aufschaltung auf VdS-Sicherheitszentrale
- Veranstaltungsschutz
- Interventionsdienste

Friedhofstr. 1 · 07973 Greiz · Tel.: (03661) 68 71 92
Fax: 67 55 66 · jahn-wachdienste@t-online.de
www.jahn-wachdienste.de



Hierold
Möbel zum Wohnen
... so macht Wohnen Spaß!

www.moebel-hierold.de
Reichenbacher Str. 123 · 07973 Greiz
Telefon: (03661) 70570

ZIMMEREI Wolf
GmbH & Co. KG
Holz- und Montagebau



Dorfmitte 4 · 08499 Mylau
Telefon 0 37 65 / 71 95 26
Fax 0 37 65 / 39 25 61
www.zimmerei-wolf.de

Holzrahmenbau · Trockenbau · Treppen · Balkone · Fußböden

Das besondere GESCHENK!

神韻 SHEN YUN
CHINA VOR DEM KOMMUNISMUS



SHEN YUNs einzigartige künstlerische Vision erweitert das Theatererlebnis zu einer mehrdimensionalen Reise durch einen der größten Schätze der Menschheit – die fünf Jahrtausende währende traditionelle chinesische Kultur.

Oper Leipzig
7.–9. März 2025
Gastspiel in der Deutschen Oper Berlin
24.–28. März 2025

Tickets:
030-364 287 707
ShenYun.com/DE
eventim*

Fliesenverlegung Wolf

Fliesenverlegung Wolf GmbH
Schneidenbacher Str. 9
08468 Reichenbach

Tel.: 03765- 525903
Fax: 03765- 525579

Fliesenverlegung
Natursteinverlegung
Badgestaltung
Balkon-Terrassengestaltung

www.fliesenverlegungwolf-gmbh.de
fliesenverlegungwolf-gmbh@t-online.de

Anzeigentelefon: 03765 / 1 24 01
Der nächste Anzeiger erscheint am 29.11.2024
Anzeigenschluss ist der 04.11.2024

Creativ
WERBUNG

Zwickauer Str. 92 · 08468 Reichenbach
Telefon: 03765/ 1 24 01
info@wir-sind-creativ.de
www.wir-sind-creativ.de



WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT REICHENBACH

ZAMI

Design punkt3.com

ENTDECKEN. ERLEBEN. EINZIEHEN.

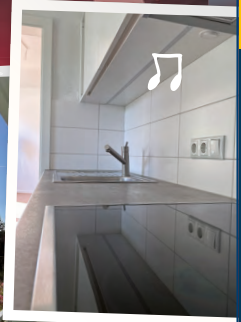
Wohnungsbesichtigung mit Klang & Stil!



Am **09.11.2024** laden wir Sie ein, unsere großzügige 2-Raum-Wohnung am Obermylauerweg 20 in Reichenbach auf besondere Weise zu entdecken. Lassen Sie sich von der stilvollen Atmosphäre inspirieren und finden Sie Ihr Zuhause – mit stimmungsvoller Musik der Band ZAMI, die zum Träumen einlädt!

📅 09.11.2024, 14:00–18:00 Uhr, Obermylauerweg 20

www.woba-reichenbach.de



Auto-Service

SINGER

Ihr Fachmann rund um's Auto

Unser Service für Sie!



Jahresinspektion

Unfallinstandsetzung

Bremsen • Auspuff

Ersatzteilhandel

TÜV • Elektrik • Batteriedienst

Klimaservice • Achsvermessung

Humboldtstraße 43 • 08468 Reichenbach

Telefon: **0 37 65/ 71 10 75**

www.autoservice-singer.de



WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Gartenstadt e.G. Reichenbach



Wir haben Ihre neue Wohnung!

- ruhige, naturnahe Wohnlage im Wasserturmgebiet
- teilweise mit Gartennutzung
- gute Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe

Straße	Lage	Zim.	Energie	Wfl.
Hans-Beimler-Str. 8	2.OG rechts	3	V/118,4/Gas	59,7
Platanenstr. 45	2. OG links	3	V/90/Gas	62,0
Erich-Mühsam-Str. 56	1.OG rechts	2	V/120,5/Gas	42,0
Zwickauer Str. 160	EG mitte	2	V/99/Gas	46,5
Rosenstr. 46	EG links	2	V/120,9/Gas	41,5

Weitere Wohnungen werden demnächst nach Sanierung bezugsfertig.

Fragen Sie bei uns nach!

Für Ihren Wohnungswunsch können Sie sich gern vormerken lassen.



Rosenstraße 5 • 08468 Reichenbach/Vogtland
info@gartenstadt-reichenbach.de

www.gartenstadt-reichenbach.de

Nähere Auskünfte unter

03765 13912